



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Markus Rinderspacher,**
Martin Güll SPD
vom 12.05.2014

Schuldaten für das Schuljahr 2013/2014

Wir fragen die Staatsregierung:

1. Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 an Realschulen und Gymnasien übergetreten sind? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten und Geschlecht getrennt angeben.
 - a) Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 einen Notendurchschnitt von 2,33 oder besser (Gymnasialeignung) hatten? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Geschlecht getrennt angeben.
 - b) Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 einen Notendurchschnitt von 2,66 oder besser (Realschuleignung) hatten? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Geschlecht getrennt angeben.
 - c) Wie viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 haben im Schuljahr 2013/2014 einen Probeunterricht besucht? Bitte nach Geschlecht getrennt angeben.
 - d) Wie viele Schülerinnen und Schüler der Realschule in Bayern traten im Schuljahr 2013/2014 mit einem Notendurchschnitt von 2,33 und besser an die Realschule über?
2. Wie viele Klassen waren an den Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013/2014 größer als 25 und größer als 30 Schülerinnen und Schüler? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils für die Schularten getrennt angeben.
3. Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Haupt- bzw. Mittelschulen an die Gymnasien und Realschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.
 - a) Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Realschulen an die Gymnasien und an die Haupt- bzw. Mittelschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.
 - b) Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Gymnasien an die Realschulen und an die Haupt- und Mittelschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.
4. Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in gebundenen Ganztagsklassen unterrichtet werden? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.
 - a) Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in offenen Ganztagsklassen unterrichtet werden? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.
 - b) Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die kein Ganztagsangebot wahrgenommen haben? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.

Antwort

des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 14.08.2014

1. **Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 an Realschulen und Gymnasien übergetreten sind? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten und Geschlecht getrennt angeben.**
 - a) **Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 einen Notendurchschnitt von 2,33 oder besser (Gymnasialeignung) hatten? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Geschlecht getrennt angeben.**
 - b) **Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4, die im Schuljahr 2013/2014 einen Notendurchschnitt von 2,66 oder besser (Realschuleignung) hatten? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Geschlecht getrennt angeben.**

Der Tabelle zu Frage 1 im Anhang kann die Quote der Übertritte an die Realschule bzw. an das Gymnasium für die Übertritte zum Schuljahr 2013/2014 aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule in regionaler Gliederung und nach Geschlecht differenziert entnommen werden. In der Tabelle zu den Fragen 1a und 1b werden die Anteile der Übertrittsgutachten mit Gymnasial- bzw. Realschuleignung im Schuljahr 2013/2014 für den Freistaat Bayern, die sieben Regierungsbezirke und die 96 Kreise bzw. kreisfreien Städte angegeben. Eine weitere Aufgliederung nach Geschlecht liegt nicht vor, da die Daten ohne dieses Merkmal gemeldet werden.

c) Wie viele Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 haben im Schuljahr 2013/2014 einen Probeunterricht besucht? Bitte nach Geschlecht getrennt angeben.

Im Schuljahr 2013/2014 haben 1.894 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 den Probeunterricht am Gymnasium und 6.071 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 4 den Probeunterricht an der Realschule besucht. Eine Aufgliederung nach Geschlecht liegt nicht vor.

d) Wie viele Schülerinnen und Schüler der Realschule in Bayern traten im Schuljahr 2013/2014 mit einem Notendurchschnitt von 2,33 und besser an die Realschule über?

Eine Beantwortung dieser Frage ist nicht möglich. Zwar liegt dem Staatsministerium über die Statistik der Übertrittszeugnisse die Verteilung der Eignungen vor, jedoch kann aus dieser Statistik kein Konnex zu tatsächlichen Übertritten auf Basis der Amtlichen Schuldaten hergestellt werden, da diese keine Schülerleistungsmerkmale enthalten.

2. Wie viele Klassen waren an den Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013/2014 größer als 25 und größer als 30 Schülerinnen und Schüler? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils für die Schularten getrennt angeben.

Beiliegende Tabelle zu Frage 2 weist für das Schuljahr 2013/2014 die Zahl der Klassen insgesamt, darunter der Klassen mit 26 bis 30 Schülern sowie der Klassen mit 31 oder mehr Schülern an den staatlichen Realschulen und Gymnasien in regionaler Differenzierung aus.

3. Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Haupt- bzw. Mittelschulen an die Gymnasien und Realschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.

a) Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Realschulen an die Gymnasien und an die Haupt- bzw. Mittelschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.

b) Wie viele Schülerinnen und Schüler sind im Jahr 2013 von den Gymnasien an die Realschulen und an die Haupt- und Mittelschulen gewechselt? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Jahrgangsstufen und Geschlecht getrennt angeben.

Beiliegenden Tabellen 1 bis 104 zu Frage 3 sind für den Erhebungszeitraum 02.10.2012–01.10.2013 die angefragten Daten zu den Schulartwechslern in den verschiedenen Regionen (Bayern; Regierungsbezirke; Landkreise und kreisfreie Städte) zu entnehmen.

Es sei angemerkt, dass der Wechsel eines Schülers an eine andere Schulart keine endgültige Entscheidung über den zu erreichenden Schulabschluss darstellt. Insbesondere stehen Schülern, die vom Gymnasium an eine Realschule, Wirtschaftsschule oder den M-Zweig einer Mittelschule wechseln und dort zunächst einen mittleren Schulabschluss anstreben, durch den anschließenden Besuch der Beruflichen Oberschule die Möglichkeit des Erwerbs einer Hochschulreife offen.

4. Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in gebundenen Ganztagsklassen unterrichtet werden? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.

a) Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in offenen Ganztagsklassen unterrichtet werden? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.

b) Wie hoch ist im Schuljahr 2013/14 der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die kein Ganztagsangebot wahrgenommen haben? Bitte für den Freistaat Bayern, die Regierungsbezirke und die Landkreise und kreisfreien Städte jeweils nach Schularten getrennt ausweisen.

Die erfragten Anteile können in regionaler Aufgliederung den angefügten Tabellen 1 bis 3 zu Frage 4 entnommen werden. Dabei wird zwischen den Schularten Grund- und Mittel-/Hauptschule (Tabelle 1), Realschule und Gymnasium (Tabelle 2), Förderzentrum und sonstige allgemeinbildende Schularten (Tabelle 3) unterschieden. Basis für die ausgewiesenen Anteile bilden die im Rahmen des Verfahrens Amtliche Schuldaten an den allgemeinbildenden Schulen zum Stichtag 1. Oktober 2013 erhobenen Schülerdaten. Hierbei wird die Teilnahme von Schülern an Ganztagsangeboten gemäß der länderübergreifend auf Ebene der Kultusministerkonferenz (KMK) vereinbarten Definition für gebundene bzw. offene Ganztagsangebote erfasst (siehe hierzu den Definitionenkatalog zur Schulstatistik der KMK, der unter der Internetadresse <http://www.kmk.org/statistik/schule/statistische-veroeffentlichungen/definitionenkatalog-zur-schulstatistik.html> als pdf-Datei abgerufen werden kann).

Tabelle zu Frage 1. Übertrittsquoten für die direkten Übertritte aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule an Realschule und Gymnasium zum Schuljahr 2013/2014 nach Geschlecht

Region	Übertrittsquote zum Schuljahr 2013/2014 aus Jgst. 4 der Grundschule					
	von Mädchen und Jungen insgesamt an		von Mädchen an		von Jungen an	
	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium
Bayern	28,1 %	39,3 %	29,0 %	40,2 %	27,3 %	38,5 %
Oberbayern	25,6 %	43,6 %	26,4 %	44,3 %	24,9 %	43,0 %
Niederbayern	33,0 %	32,3 %	34,0 %	33,3 %	31,9 %	31,4 %
Oberpfalz	30,2 %	34,6 %	31,1 %	36,4 %	29,2 %	32,8 %
Oberfranken	26,9 %	39,3 %	26,8 %	40,9 %	26,9 %	37,8 %
Mittelfranken	24,2 %	43,2 %	24,5 %	43,8 %	23,9 %	42,6 %
Unterfranken	30,2 %	38,0 %	30,7 %	39,3 %	29,7 %	36,8 %
Schwaben	32,3 %	34,0 %	34,2 %	34,6 %	30,4 %	33,3 %
Ingolstadt	26,5 %	37,6 %	27,6 %	37,8 %	25,5 %	37,5 %
München/Stadt	17,6 %	53,6 %	17,8 %	54,0 %	17,5 %	53,1 %
Rosenheim/Stadt	24,7 %	37,0 %	26,1 %	37,8 %	23,4 %	36,3 %
Altötting	29,5 %	34,0 %	30,7 %	36,5 %	28,3 %	31,5 %
Berchtesgadener Land	36,6 %	32,1 %	40,7 %	31,8 %	32,5 %	32,3 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	32,2 %	37,1 %	36,6 %	37,6 %	27,6 %	36,6 %
Dachau	25,1 %	35,0 %	26,6 %	35,9 %	23,6 %	34,1 %
Ebersberg	26,9 %	49,6 %	27,7 %	50,0 %	26,2 %	49,2 %
Eichstätt	36,6 %	31,1 %	36,3 %	32,7 %	36,8 %	29,5 %
Erding	34,6 %	33,7 %	35,7 %	34,2 %	33,5 %	33,2 %
Freising	25,7 %	36,6 %	28,1 %	36,2 %	23,4 %	37,0 %
Fürstenfeldbruck	24,6 %	47,8 %	23,7 %	48,9 %	25,4 %	46,6 %
Garmisch-Partenkirchen	26,5 %	40,6 %	26,6 %	39,5 %	26,4 %	41,7 %
Landsberg a. Lech	31,7 %	34,3 %	32,4 %	35,4 %	30,9 %	33,1 %
Miesbach	30,0 %	41,0 %	33,4 %	39,6 %	26,6 %	42,3 %
Mühldorf a. Inn	28,5 %	32,2 %	28,8 %	31,9 %	28,2 %	32,4 %
München/Land	19,6 %	61,5 %	20,3 %	61,2 %	18,9 %	61,8 %
Neuburg-Schrobenhausen	38,6 %	25,2 %	39,8 %	24,8 %	37,4 %	25,6 %
Pfaffenhofen a.d. Ilm	30,4 %	34,7 %	31,6 %	35,5 %	29,2 %	33,7 %
Rosenheim/Land	31,7 %	35,6 %	31,8 %	37,1 %	31,5 %	34,2 %
Starnberg	20,1 %	57,3 %	20,7 %	58,4 %	19,6 %	56,3 %
Traunstein	33,1 %	29,9 %	34,3 %	31,6 %	32,1 %	28,4 %
Weilheim-Schongau	28,5 %	38,4 %	26,5 %	40,6 %	30,4 %	36,4 %
Landshut/Stadt	21,1 %	52,8 %	21,9 %	53,2 %	20,2 %	52,4 %
Passau/Stadt	18,1 %	50,5 %	15,3 %	58,5 %	20,7 %	43,3 %
Straubing	18,9 %	43,6 %	22,8 %	39,7 %	15,6 %	46,9 %
Deggendorf	34,4 %	29,4 %	36,1 %	30,4 %	32,8 %	28,5 %
Freyung-Grafenau	34,2 %	26,3 %	39,5 %	24,1 %	29,4 %	28,4 %
Kelheim	31,4 %	32,7 %	31,2 %	34,7 %	31,5 %	30,6 %
Landshut/Land	37,5 %	30,4 %	37,4 %	32,0 %	37,6 %	28,8 %
Passau/Land	34,7 %	30,2 %	35,2 %	30,1 %	34,2 %	30,2 %
Regen	36,7 %	30,3 %	36,4 %	32,9 %	36,9 %	27,7 %
Rottal-Inn	35,7 %	26,5 %	39,1 %	25,5 %	32,1 %	27,6 %
Straubing-Bogen	35,8 %	33,3 %	37,8 %	35,4 %	34,1 %	31,6 %
Dingolfing-Landau	30,7 %	31,4 %	29,9 %	34,0 %	31,5 %	28,7 %
Amberg	22,7 %	37,3 %	17,8 %	40,8 %	27,9 %	33,5 %
Regensburg/Stadt	19,3 %	50,6 %	17,8 %	51,9 %	21,0 %	49,1 %
Weiden i.d. Opf	18,1 %	41,8 %	14,9 %	47,4 %	21,9 %	35,0 %
Amberg-Sulzbach	29,9 %	30,9 %	31,2 %	33,4 %	28,7 %	28,5 %
Cham	35,6 %	30,6 %	40,9 %	30,4 %	30,5 %	30,8 %
Neumarkt i.d. Opf.	34,5 %	28,1 %	37,9 %	27,4 %	30,9 %	28,7 %

Tabelle zu Frage 1. Übertrittsquoten für die direkten Übertritte aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule an Realschule und Gymnasium zum Schuljahr 2013/2014 nach Geschlecht

Region	Übertrittsquote zum Schuljahr 2013/2014 aus Jgst. 4 der Grundschule					
	von Mädchen und Jungen insgesamt an		von Mädchen an		von Jungen an	
	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium
Neustadt a.d. Waldnaab	26,2 %	35,0 %	28,6 %	37,7 %	23,9 %	32,6 %
Regensburg/Land	33,0 %	37,4 %	32,6 %	40,5 %	33,4 %	34,3 %
Schwandorf	32,3 %	29,6 %	34,0 %	30,3 %	30,7 %	29,0 %
Tirschenreuth	34,3 %	30,7 %	34,6 %	32,9 %	34,0 %	28,5 %
Bamberg/Stadt	17,1 %	57,7 %	19,2 %	56,7 %	14,9 %	58,7 %
Bayreuth/Stadt	16,7 %	51,0 %	16,8 %	52,9 %	16,5 %	49,3 %
Coburg/Stadt	20,9 %	44,8 %	25,0 %	45,1 %	17,0 %	44,4 %
Hof/Stadt	14,0 %	39,0 %	15,3 %	37,6 %	12,8 %	40,3 %
Bamberg/Land	30,3 %	38,5 %	30,0 %	40,9 %	30,7 %	36,1 %
Bayreuth/Land	25,5 %	34,5 %	24,2 %	37,5 %	26,8 %	31,4 %
Coburg/Land	32,9 %	36,2 %	30,6 %	40,2 %	35,2 %	32,3 %
Forchheim	29,7 %	41,7 %	28,8 %	41,7 %	30,7 %	41,6 %
Hof/Land	30,1 %	32,3 %	29,8 %	33,2 %	30,5 %	31,4 %
Kronach	27,6 %	35,0 %	27,9 %	38,8 %	27,2 %	31,1 %
Kulmbach	28,5 %	38,3 %	29,9 %	39,2 %	27,2 %	37,4 %
Lichtenfels	25,9 %	40,7 %	27,9 %	40,9 %	24,0 %	40,5 %
Wunsiedel i. Fichtelgeb.	32,0 %	34,5 %	29,7 %	36,8 %	33,9 %	32,6 %
Ansbach/Stadt	24,9 %	40,7 %	21,1 %	43,4 %	28,8 %	37,9 %
Erlangen	18,7 %	55,2 %	17,2 %	54,5 %	20,0 %	55,7 %
Fürth/Stadt	17,2 %	43,3 %	16,4 %	44,1 %	18,1 %	42,6 %
Nürnberg	17,4 %	44,5 %	17,3 %	45,1 %	17,4 %	43,9 %
Schwabach	21,2 %	48,5 %	17,1 %	48,6 %	25,2 %	48,3 %
Ansbach/Land	30,8 %	36,2 %	32,9 %	35,1 %	28,8 %	37,1 %
Erlangen-Höchstadt	26,6 %	54,1 %	28,5 %	52,8 %	24,7 %	55,5 %
Fürth/Land	24,1 %	48,2 %	24,0 %	47,7 %	24,3 %	48,6 %
Nürnberger Land - Lauf	22,9 %	47,3 %	24,1 %	47,7 %	21,7 %	46,9 %
Neustadt a.d. Aisch	32,5 %	33,1 %	32,0 %	38,4 %	32,9 %	28,3 %
Roth	32,1 %	35,2 %	32,5 %	37,1 %	31,7 %	33,5 %
Weissenburg-Gunzenhausen	36,5 %	32,0 %	39,4 %	33,9 %	33,6 %	30,2 %
Aschaffenburg/Stadt	30,0 %	37,6 %	29,8 %	39,0 %	30,2 %	36,0 %
Schweinfurt/Stadt	26,9 %	30,8 %	27,6 %	29,0 %	26,1 %	32,7 %
Würzburg/Stadt	20,0 %	50,0 %	21,2 %	52,1 %	18,9 %	48,2 %
Aschaffenburg/Land	31,5 %	41,6 %	31,6 %	43,4 %	31,5 %	39,8 %
Bad Kissingen	25,9 %	36,2 %	26,6 %	35,4 %	25,2 %	37,0 %
Rhön-Grabfeld	30,9 %	34,7 %	30,3 %	37,2 %	31,7 %	31,9 %
Haßberge	32,5 %	33,6 %	31,4 %	33,6 %	33,5 %	33,5 %
Kitzingen	31,3 %	38,9 %	31,5 %	42,1 %	31,0 %	35,5 %
Miltenberg	31,2 %	32,9 %	32,7 %	33,7 %	29,8 %	32,2 %
Main-Spessart	32,0 %	36,1 %	31,0 %	38,3 %	33,0 %	33,9 %
Schweinfurt/Land	30,9 %	33,8 %	34,3 %	33,2 %	27,7 %	34,4 %
Würzburg/Land	33,3 %	43,6 %	33,5 %	46,2 %	33,1 %	41,1 %
Augsburg/Stadt	22,0 %	40,6 %	22,0 %	41,9 %	22,0 %	39,3 %
Kaufbeuren	28,2 %	40,7 %	32,4 %	41,5 %	23,8 %	39,9 %
Kempten	26,1 %	33,5 %	28,9 %	34,3 %	23,3 %	32,8 %
Memmingen	25,1 %	34,6 %	23,4 %	37,8 %	26,6 %	31,7 %
Aichach-Friedberg	35,7 %	34,8 %	37,2 %	34,1 %	34,2 %	35,5 %
Augsburg/Land	32,8 %	35,0 %	34,5 %	35,3 %	31,3 %	34,7 %
Dillingen a.d. Donau	31,6 %	28,0 %	33,2 %	25,2 %	30,1 %	30,8 %
Günzburg	32,6 %	34,0 %	33,9 %	35,8 %	31,5 %	32,3 %

Tabelle zu Frage 1. Übertrittsquoten für die direkten Übertritte aus Jahrgangsstufe 4 der Grundschule an Realschule und Gymnasium zum Schuljahr 2013/2014 nach Geschlecht

Region	Übertrittsquote zum Schuljahr 2013/2014 aus Jgst. 4 der Grundschule					
	von Mädchen und Jungen insgesamt an		von Mädchen an		von Jungen an	
	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium	die Realschule	das Gymnasium
Neu-Ulm	34,9 %	33,0 %	38,0 %	34,0 %	31,9 %	32,1 %
Lindau	42,9 %	34,0 %	44,8 %	37,0 %	40,9 %	30,8 %
Ostallgäu	32,1 %	31,8 %	34,5 %	33,3 %	29,9 %	30,4 %
Unterallgäu	32,8 %	32,4 %	33,5 %	33,5 %	32,1 %	31,4 %
Donau-Ries	41,2 %	28,3 %	43,9 %	27,3 %	38,3 %	29,3 %
Oberallgäu	32,3 %	33,4 %	37,2 %	33,7 %	27,2 %	33,1 %

Tabelle zu den Fragen 1a und 1b. Eignungsgutachten der Übertrittszeugnisse im Jahr 2014

Region	Anteil der Übertrittszeugnisse ¹ mit Eignung für		
	das Gymnasium	die Realschule	die Mittel-/Hauptschule
Bayern	51,8 %	16,6 %	31,6 %
Oberbayern	55,6 %	15,9 %	28,5 %
Niederbayern	47,6 %	17,1 %	35,3 %
Oberpfalz	48,6 %	16,7 %	34,7 %
Oberfranken	50,5 %	15,7 %	33,8 %
Mittelfranken	52,0 %	16,6 %	31,4 %
Unterfranken	48,1 %	17,4 %	34,5 %
Schwaben	50,1 %	17,8 %	32,1 %
Ingolstadt	48,7 %	14,4 %	36,9 %
München/Stadt	61,7 %	14,0 %	24,3 %
Rosenheim/Stadt	47,0 %	18,4 %	34,6 %
Altötting	48,6 %	16,2 %	35,1 %
Berchtesgadener Land	49,6 %	18,1 %	32,3 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	50,4 %	20,0 %	29,6 %
Dachau	52,9 %	14,7 %	32,4 %
Ebersberg	61,5 %	18,3 %	20,3 %
Eichstätt	49,0 %	19,7 %	31,4 %
Erding	52,7 %	17,9 %	29,4 %
Freising	50,5 %	14,2 %	35,3 %
Fürstenfeldbruck	58,5 %	17,4 %	24,1 %
Garmisch-Partenkirchen	42,8 %	20,5 %	36,7 %
Landsberg am Lech	51,4 %	15,5 %	33,1 %
Miesbach	53,8 %	20,4 %	25,7 %
Mühlendorf a.Inn	45,9 %	15,6 %	38,5 %
München/Land	71,2 %	12,5 %	16,3 %
Neuburg-Schrobenhausen	44,6 %	16,2 %	39,2 %
Pfaffenhofen a.d.Ilm	43,7 %	19,2 %	37,1 %
Rosenheim/Land	50,5 %	18,3 %	31,1 %
Starnberg	70,8 %	13,2 %	16,0 %
Traunstein	47,5 %	15,5 %	37,0 %
Weilheim-Schongau	53,3 %	15,6 %	31,0 %
Landshut/Stadt	52,3 %	16,4 %	31,3 %
Passau/Stadt	58,5 %	11,7 %	29,8 %
Straubing	46,7 %	14,3 %	38,9 %
Deggendorf	45,9 %	17,7 %	36,5 %
Freyung-Grafenau	46,0 %	19,2 %	34,8 %
Kelheim	42,6 %	18,9 %	38,4 %
Landshut/Land	54,6 %	14,8 %	30,6 %
Passau/Land	44,9 %	19,2 %	36,0 %
Regen	48,5 %	16,3 %	35,2 %
Rottal-Inn	47,4 %	15,6 %	37,0 %
Straubing-Bogen	49,0 %	16,7 %	34,3 %
Dingolfing-Landau	42,7 %	18,7 %	38,6 %
Amberg	41,0 %	20,8 %	38,2 %
Regensburg/Stadt	51,9 %	16,1 %	32,0 %

Tabelle zu den Fragen 1a und 1b. Eignungsgutachten der Übertrittszeugnisse im Jahr 2014

Region	Anteil der Übertrittszeugnisse ¹ mit Eignung für		
	das Gymnasium	die Realschule	die Mittel-/Hauptschule
Weiden i.d.OPf.	44,6 %	17,3 %	38,1 %
Amberg-Sulzbach	42,7 %	16,7 %	40,6 %
Cham	50,2 %	16,1 %	33,8 %
Neumarkt i.d.OPf.	47,3 %	16,0 %	36,6 %
Neustadt a.d.Waldnaab	46,5 %	20,4 %	33,1 %
Regensburg/Land	56,7 %	15,6 %	27,7 %
Schwandorf	45,1 %	15,2 %	39,7 %
Tirschenreuth	44,8 %	19,3 %	35,9 %
Bamberg/Stadt	57,8 %	14,3 %	27,9 %
Bayreuth/Stadt	51,7 %	17,0 %	31,3 %
Coburg/Stadt	53,4 %	11,4 %	35,2 %
Hof/Stadt	37,3 %	12,0 %	50,6 %
Bamberg/Land	54,5 %	15,7 %	29,8 %
Bayreuth/Land	52,3 %	16,6 %	31,1 %
Coburg/Land	49,7 %	16,3 %	34,0 %
Forchheim	56,0 %	13,0 %	30,9 %
Hof/Land	43,7 %	16,6 %	39,7 %
Kronach	47,0 %	17,8 %	35,2 %
Kulmbach	46,7 %	17,1 %	36,1 %
Lichtenfels	46,7 %	15,1 %	38,2 %
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	50,8 %	17,7 %	31,5 %
Ansbach/Stadt	50,5 %	11,6 %	37,9 %
Erlangen	70,5 %	12,9 %	16,5 %
Fürth/Stadt	45,7 %	16,8 %	37,5 %
Nürnberg	48,8 %	16,5 %	34,7 %
Schwabach	48,2 %	17,9 %	33,9 %
Ansbach/Land	49,8 %	18,0 %	32,2 %
Erlangen-Höchstadt	62,7 %	18,7 %	18,6 %
Fürth/Land	54,9 %	16,5 %	28,6 %
Nürnberger Land	54,4 %	15,8 %	29,8 %
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	53,0 %	14,5 %	32,5 %
Roth	48,3 %	17,2 %	34,5 %
Weißenburg-Gunzenhausen	48,8 %	18,0 %	33,2 %
Aschaffenburg/Stadt	48,4 %	15,2 %	36,4 %
Schweinfurt/Stadt	39,8 %	12,9 %	47,3 %
Würzburg/Stadt	57,4 %	14,7 %	27,9 %
Aschaffenburg/Land	51,9 %	15,4 %	32,7 %
Bad Kissingen	41,8 %	15,4 %	42,8 %
Rhön-Grabfeld	47,2 %	18,7 %	34,1 %
Haßberge	45,8 %	15,5 %	38,7 %
Kitzingen	45,3 %	18,7 %	36,0 %
Miltenberg	45,0 %	19,0 %	36,0 %
Main-Spessart	42,2 %	23,5 %	34,3 %
Schweinfurt/Land	45,9 %	16,3 %	37,7 %
Würzburg/Land	57,2 %	18,7 %	24,0 %
Augsburg/Stadt	48,2 %	17,7 %	34,1 %
Kaufbeuren	43,0 %	16,5 %	40,5 %

Tabelle zu den Fragen 1a und 1b. Eignungsgutachten der Übertrittszeugnisse im Jahr 2014

Region	Anteil der Übertrittszeugnisse ¹ mit Eignung für		
	das Gymnasium	die Realschule	die Mittel-/Hauptschule
Kempton (Allgäu)	44,1 %	18,8 %	37,0 %
Memmingen	47,6 %	16,9 %	35,5 %
Aichach-Friedberg	53,7 %	18,1 %	28,2 %
Augsburg/Land	52,6 %	17,7 %	29,7 %
Dillingen a.d.Donau	48,9 %	16,1 %	34,9 %
Günzburg	44,7 %	19,1 %	36,2 %
Neu-Ulm	49,2 %	18,8 %	32,0 %
Lindau (Bodensee)	59,8 %	16,7 %	23,5 %
Ostallgäu	47,7 %	19,6 %	32,8 %
Unterallgäu	53,6 %	16,5 %	30,0 %
Donau-Ries	54,4 %	16,1 %	29,5 %
Oberallgäu	46,5 %	19,0 %	34,5 %

¹ An den staatlichen und staatlich anerkannten Grundschulen ausgestellte Übertrittszeugnisse.

Tabelle zu Frage 2. Klassen an staatlichen Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013/2014

Region	Klassen an staatlichen Realschulen			Klassen an staatlichen Gymnasien ¹		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern
Bayern	6 649	3 491	710	8 450	4 494	769
Oberbayern	1 923	1 059	173	3 127	1 797	362
Niederbayern	751	383	82	680	316	29
Oberpfalz	655	331	84	692	359	50
Oberfranken	678	316	88	792	380	57
Mittelfranken	802	441	118	1 233	664	116
Unterfranken	856	434	58	887	449	59
Schwaben	984	527	107	1 039	529	96
Ingolstadt	64	23	1	124	79	3
München/Stadt	75	44	9	639	336	115
Rosenheim/Stadt	34	20	4	89	60	5
Altötting	40	25	6	59	28	-
Berchtesgadener Land	23	12	-	63	27	-
Bad Tölz-Wolfratshausen	83	45	7	96	58	13
Dachau	44	26	1	104	66	22
Ebersberg	127	73	5	148	101	16
Eichstätt	63	31	9	96	55	2
Erding	80	47	7	103	58	8
Freising	124	75	13	128	74	4
Fürstenfeldbruck	141	84	19	232	140	29
Garmisch-Partenkirchen	27	16	2	53	35	4
Landsberg a. Lech	84	44	11	80	50	8
Miesbach	82	33	9	59	43	1
Mühldorf a. Inn	87	60	2	76	40	2
München/Land	141	67	13	370	212	59
Neuburg-Schrobenhausen	49	20	2	58	30	6
Pfaffenhofen a.d. Ilm	108	61	6	66	39	5
Rosenheim/Land	151	86	14	145	72	23
Starnberg	60	43	10	121	71	24
Traunstein	109	56	20	116	52	2
Weilheim-Schongau	127	68	3	102	71	11
Landshut/Stadt	34	15	9	61	47	4
Passau/Stadt	20	7	1	38	11	2
Straubing	25	15	2	75	28	-
Deggendorf	70	27	4	51	25	-
Freyung-Grafenau	58	25	5	60	18	1
Kelheim	73	46	8	68	36	3
Landshut/Land	129	70	15	32	19	4
Passau/Land	79	42	7	70	22	4
Regen	63	42	5	45	23	1
Rottal-Inn	112	47	15	76	30	-
Straubing-Bogen	29	13	3	44	18	7
Dingolfing-Landau	59	34	8	60	39	3
Amberg	43	26	3	61	30	1
Regensburg/Stadt	48	16	12	117	70	10
Weiden i.d. Opf	49	25	9	78	39	8
Amberg-Sulzbach	28	14	1	22	9	1
Cham	68	36	11	74	34	2
Neumarkt i.d. Opf.	130	70	21	99	64	8
Neustadt a.d. Waldnaab	46	22	7	44	16	4
Regensburg/Land	85	47	14	53	34	5

Tabelle zu Frage 2. Klassen an staatlichen Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013/2014

Region	Klassen an staatlichen Realschulen			Klassen an staatlichen Gymnasien ¹		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern
Schwandorf	102	56	6	118	47	11
Tirschenreuth	56	19	-	26	16	-
Bayreuth/Stadt	65	34	9	145	78	17
Coburg/Stadt	61	28	4	103	47	1
Hof/Stadt	28	17	-	79	32	2
Bamberg/Land	97	46	16	68	35	7
Bayreuth/Land	23	10	1	23	12	-
Coburg/Land	34	18	-	25	8	1
Forchheim	96	45	18	86	47	13
Hof/Land	66	26	7	42	17	-
Kronach	50	21	10	51	25	3
Kulmbach	37	20	9	53	23	2
Lichtenfels	53	20	3	46	24	6
Wunsiedel i. Fichtelgeb.	68	31	11	71	32	5
Ansbach/Stadt	36	18	7	74	32	9
Erlangen	62	33	15	130	71	15
Fürth/Stadt	38	22	7	104	51	4
Nürnberg	87	48	12	213	110	21
Schwabach	31	22	5	63	33	2
Ansbach/Land	139	63	15	91	42	4
Erlangen-Höchstadt	72	43	6	128	68	20
Fürth/Land	56	30	5	95	64	7
Nürnberger Land - Lauf	108	68	16	125	79	13
Neustadt a.d. Aisch	44	18	12	67	35	6
Roth	74	43	12	76	39	10
Weissenburg-Gunzenhausen	55	33	6	67	40	5
Aschaffenburg/Stadt	47	27	3	95	52	11
Schweinfurt/Stadt	33	14	4	80	49	4
Würzburg/Stadt	69	29	-	165	84	18
Aschaffenburg/Land	118	70	11	90	50	4
Bad Kissingen	78	32	6	81	32	4
Rhön-Grabfeld	78	33	3	62	28	1
Haßberge	91	50	7	61	31	2
Kitzingen	44	16	-	53	31	3
Miltenberg	91	54	5	93	40	4
Main-Spessart	121	64	11	89	46	4
Schweinfurt/Land	35	17	-	-	-	-
Würzburg/Land	51	28	8	18	6	4
Augsburg/Stadt	48	19	22	129	69	31
Kaufbeuren	26	14	2	36	22	1
Kempton	37	25	1	78	39	14
Memmingen	27	12	5	52	18	8
Aichach-Friedberg	110	59	12	66	34	5
Augsburg/Land	193	116	23	147	96	6
Dillingen a.d. Donau	58	23	6	70	26	3
Günzburg	106	64	6	62	40	4
Neu-Ulm	67	24	5	94	46	-
Lindau	51	28	2	58	25	6
Ostallgäu	124	69	14	74	43	6
Unterallgäu	23	10	1	24	11	-

Tabelle zu Frage 2. Klassen an staatlichen Realschulen und Gymnasien im Schuljahr 2013/2014

Region	Klassen an staatlichen Realschulen			Klassen an staatlichen Gymnasien ¹		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern		mit 26 bis 30 Schülern	mit 31 oder mehr Schülern
Donau-Ries	71	44	2	88	38	7
Oberallgäu	43	20	6	61	22	5

¹ ohne Oberstufenkurse.

Tabelle 1 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bayern

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	38	2 411	214	-	-	x	740	x	158	109	-	1 095
6	1 383	409	43	-	-	x	935	173	91	114	123	2 695
7	734	188	16	197	18	x	1 256	269	26	111	156	2 137
8	202	93	15	302	24	x	1 415	256	27	172	153	1 792
9	1 487	114	3	111	8	x	952	189	16	280	185	712
10	55	4	180	78	4	31	86	x	809	118	62	94
zusammen	3 899	3 219	471	688	54	34	5 384	920	1 127	904	679	8 525
männlich	1 837	1 455	205	392	27	12	3 513	495	332	598	404	4 986
weiblich	2 062	1 764	266	296	27	22	1 871	425	795	306	275	3 539

Tabelle 2 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Oberbayern

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	5	879	85	-	x	-	238	-	60	37	-	487
6	355	166	15	-	x	-	287	45	32	42	23	1 039
7	218	85	8	51	6	-	425	79	8	41	49	859
8	61	x	7	77	5	-	495	80	12	78	51	749
9	440	45	3	35	x	-	376	75	6	134	43	315
10	14	x	62	30	x	7	27	12	208	44	16	39
zusammen	1 093	1 211	180	193	12	7	1 848	291	326	376	182	3 488
männlich	560	583	79	102	8	2	1 208	162	98	261	106	2 005
weiblich	533	628	101	91	4	5	640	129	228	115	76	1 483

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 3 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Niederbayern

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	18	206	22	-	x	-	88	-	17	11	x	89
6	159	36	x	-	x	-	106	15	7	12	13	220
7	60	6	x	7	x	-	133	19	x	7	24	175
8	8	3	x	32	x	-	145	27	x	11	16	131
9	106	14	x	7	x	-	103	13	x	27	21	39
10	5	-	11	14	x	3	4	-	36	16	x	4
zusammen	356	265	34	60	3	3	579	74	66	84	76	658
männlich	163	117	15	39	2	-	395	37	11	51	48	385
weiblich	193	148	19	21	1	3	184	37	55	33	28	273

Tabelle 4 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Oberpfalz

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	214	18	-	x	x	49	x	16	13	-	62
6	178	29	5	-	x	x	78	12	8	5	7	185
7	70	10	-	26	x	x	105	16	x	9	8	148
8	22	6	-	26	x	x	121	18	x	16	12	116
9	145	3	-	12	x	x	67	15	x	22	23	40
10	x	-	10	3	x	x	5	x	41	8	5	3
zusammen	416	262	33	67	4	x	425	63	69	73	55	554
männlich	194	113	14	37	1	x	279	36	17	44	30	326
weiblich	222	149	19	30	3	x	146	27	52	29	25	228

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 5 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Oberfranken

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	224	18	-	-	-	33	-	6	5	-	50
6	130	22	4	-	-	-	72	15	10	12	9	174
7	72	10	x	16	3	-	96	26	4	5	15	144
8	13	4	x	26	3	-	97	20	x	12	15	131
9	134	4	x	9	-	-	92	18	x	12	19	49
10	x	-	19	3	-	7	12	6	121	3	10	13
zusammen	351	264	43	54	6	7	402	85	145	49	68	561
männlich	172	101	21	37	1	4	254	50	44	33	42	323
weiblich	179	163	22	17	5	3	148	35	101	16	26	238

Tabelle 6 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Mittelfranken

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	338	38	-	x	x	116	-	23	20	-	153
6	247	69	9	-	x	x	120	31	15	19	37	389
7	109	23	3	36	x	x	150	47	7	24	26	316
8	46	20	3	71	x	x	188	53	6	25	27	289
9	145	9	-	23	x	x	107	24	-	31	34	101
10	x	-	27	18	x	5	17	3	100	16	7	10
zusammen	563	459	80	148	7	7	698	158	151	135	131	1 258
männlich	252	207	29	78	4	5	433	77	48	86	72	757
weiblich	311	252	51	70	3	2	265	81	103	49	59	501

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 7 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Unterfranken

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	247	13	-	x	x	69	-	14	9	-	112
6	140	32	x	-	x	x	101	31	8	7	3	258
7	80	27	x	18	3	x	124	42	x	5	6	212
8	27	x	x	28	4	x	111	32	3	9	15	150
9	222	13	x	9	3	x	94	18	x	30	22	58
10	13	x	30	4	x	x	9	3	176	15	6	7
zusammen	482	332	46	59	12	x	508	126	204	75	52	797
männlich	211	161	22	35	8	x	330	66	57	49	34	455
weiblich	271	171	24	24	4	x	178	60	147	26	18	342

Tabelle 8 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Schwaben

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	303	20	-	x	-	147	x	22	14	-	142
6	174	55	7	-	x	-	171	24	11	17	31	430
7	125	27	4	43	x	-	223	40	x	20	28	283
8	25	x	3	42	7	-	258	26	x	21	17	226
9	295	26	-	16	x	-	113	26	3	24	23	110
10	19	x	21	6	x	7	12	x	127	16	16	18
zusammen	638	426	55	107	10	7	924	123	166	112	115	1 209
männlich	285	173	25	64	3	-	614	67	57	74	72	735
weiblich	353	253	30	43	7	7	310	56	109	38	43	474

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 9 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Ingolstadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	33	5	-	x	-	27	-	5	x	x	25
6	25	7	x	-	x	-	23	-	x	5	3	43
7	9	4	x	4	x	-	21	3	x	x	x	18
8	7	x	x	13	x	-	21	9	x	7	x	29
9	6	x	x	7	x	-	14	-	x	6	4	12
10	x	x	x	-	x	-	4	-	5	3	x	-
zusammen	48	46	7	24	4	-	110	12	11	25	11	127
männlich	25	23	2	16	2	-	67	10	3	17	7	70
weiblich	23	23	5	8	2	-	43	2	8	8	4	57

Tabelle 10 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; München/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	192	24	-	x	x	39	-	19	12	x	123
6	26	31	5	-	x	x	62	7	12	9	x	249
7	33	35	x	14	x	x	73	13	3	9	11	246
8	10	15	x	21	x	x	101	13	3	12	13	223
9	166	35	x	4	x	x	64	17	4	20	7	107
10	x	-	7	29	x	x	4	3	69	9	6	18
zusammen	237	308	41	68	3	x	343	53	110	71	38	966
männlich	133	166	20	36	2	x	192	31	35	48	16	525
weiblich	104	142	21	32	1	x	151	22	75	23	22	441

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 11 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Rosenheim/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	17	-	x	-	-	7	x	x	x	x	x
6	12	5	-	x	-	-	9	x	x	x	x	47
7	6	x	-	x	-	-	14	x	x	x	6	12
8	x	x	-	6	-	-	10	x	x	x	x	20
9	x	x	-	3	-	-	12	x	x	x	x	6
10	x	x	-	x	-	-	-	x	6	3	x	x
zusammen	22	26	-	11	-	-	52	8	8	9	9	92
männlich	11	15	-	5	-	-	38	3	-	6	6	47
weiblich	11	11	-	6	-	-	14	5	8	3	3	45

Tabelle 12 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Altötting

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	27	-	-	-	-	7	x	3	x	x	10
6	8	3	-	-	-	-	9	5	x	x	x	18
7	12	x	-	-	-	-	12	3	x	x	x	22
8	x	x	-	3	-	-	15	x	x	3	x	15
9	10	x	-	-	-	-	11	x	x	x	x	x
10	x	x	4	-	-	-	-	3	17	x	x	x
zusammen	31	32	4	3	-	-	54	15	23	10	8	74
männlich	13	10	2	-	-	-	22	4	3	5	2	42
weiblich	18	22	2	3	-	-	32	11	20	5	6	32

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 13 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Berchtesgadener Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	13	-	-	-	x	8	x	x	x	x	10
6	x	x	-	-	-	x	x	x	x	x	x	19
7	14	x	-	-	-	x	16	x	x	3	x	x
8	x	x	-	4	-	x	15	x	x	x	x	11
9	3	x	-	5	-	x	12	x	x	x	x	10
10	x	x	4	-	-	x	x	x	5	x	x	x
zusammen	19	17	4	9	-	x	61	5	7	6	x	61
männlich	12	7	1	5	-	x	48	4	6	5	x	30
weiblich	7	10	3	4	-	x	13	1	1	1	x	31

Tabelle 14 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bad Tölz-Wolfratshausen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	27	4	-	-	-	6	x	x	x	x	24
6	x	10	x	-	-	-	14	x	x	x	x	29
7	3	5	x	-	-	-	9	x	x	x	x	30
8	x	x	x	-	-	-	11	7	x	x	x	26
9	10	x	x	-	-	-	x	x	x	4	x	x
10	x	x	8	-	-	-	x	x	9	x	x	x
zusammen	15	43	14	-	-	-	48	9	12	11	5	130
männlich	5	22	7	-	-	-	31	7	3	11	3	92
weiblich	10	21	7	-	-	-	17	2	9	-	2	38

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 15 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Dachau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	27	x	-	-	-	9	x	x	x	x	6
6	19	6	x	-	-	-	10	13	x	x	5	36
7	4	6	x	4	-	-	27	x	x	3	x	24
8	x	x	x	-	-	-	38	3	x	x	x	15
9	27	x	x	-	-	-	20	x	x	x	8	7
10	x	x	6	-	-	-	-	x	10	3	x	-
zusammen	52	41	8	4	-	-	104	17	12	11	16	88
männlich	26	21	3	2	-	-	74	6	3	10	10	52
weiblich	26	20	5	2	-	-	30	11	9	1	6	36

Tabelle 16 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Ebersberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	31	x	-	-	-	4	x	x	x	x	16
6	8	3	x	-	-	-	7	x	x	x	x	45
7	12	3	x	-	-	-	16	x	x	x	x	28
8	x	x	x	-	-	-	17	6	x	x	x	26
9	x	x	x	-	-	-	16	x	x	6	x	5
10	x	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	3
zusammen	23	39	5	-	-	-	60	10	4	10	6	123
männlich	11	19	1	-	-	-	48	7	1	6	6	68
weiblich	12	20	4	-	-	-	12	3	3	4	-	55

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 17 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Eichstätt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	24	-	-	-	-	14	x	4	x	x	9
6	17	x	-	-	-	-	9	x	4	x	x	28
7	9	x	-	-	-	-	17	4	x	x	x	31
8	x	x	-	-	-	-	17	x	x	3	3	9
9	x	x	-	-	-	-	18	x	x	4	x	7
10	x	x	-	-	-	-	-	x	x	x	x	-
zusammen	29	29	-	-	-	-	75	6	9	11	8	84
männlich	17	11	-	-	-	-	49	4	2	10	7	53
weiblich	12	18	-	-	-	-	26	2	7	1	1	31

Tabelle 18 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Erding

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	44	x	-	-	-	11	x	x	x	x	20
6	x	7	x	-	-	-	9	x	x	x	x	35
7	3	3	x	-	-	-	17	x	x	x	x	37
8	x	x	x	-	-	-	12	x	x	7	x	22
9	14	x	x	-	-	-	13	x	x	12	x	10
10	x	x	x	-	-	-	-	x	6	4	x	-
zusammen	19	55	3	-	-	-	62	3	10	25	x	124
männlich	10	31	1	-	-	-	38	1	4	19	x	67
weiblich	9	24	2	-	-	-	24	2	6	6	x	57

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 19 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Freising

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	42	3	x	-	-	10	x	4	x	-	27
6	59	4	x	x	-	-	14	x	x	x	3	34
7	25	x	x	7	-	-	20	4	x	x	-	34
8	-	x	x	6	-	-	26	x	x	8	-	25
9	30	x	x	6	-	-	14	x	x	7	-	10
10	-	x	x	x	-	-	3	x	x	x	-	-
zusammen	114	50	6	20	-	-	87	7	7	19	3	130
männlich	58	22	2	8	-	-	59	6	4	11	2	64
weiblich	56	28	4	12	-	-	28	1	3	8	1	66

Tabelle 20 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Fürstenfeldbruck

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	64	x	-	-	-	14	x	3	x	x	37
6	14	10	x	-	-	-	16	x	x	x	x	73
7	6	4	x	-	-	-	22	5	x	3	x	51
8	3	-	x	-	-	-	23	6	x	8	x	53
9	16	3	x	-	-	-	22	6	x	8	6	18
10	-	-	x	-	-	-	3	x	7	4	x	-
zusammen	39	81	5	-	-	-	100	18	13	26	10	232
männlich	15	41	3	-	-	-	66	6	5	21	4	146
weiblich	24	40	2	-	-	-	34	12	8	5	6	86

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 21 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Garmisch-Partenkirchen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	22	4	-	-	-	6	x	x	x	x	12
6	10	3	x	-	-	-	4	x	x	x	x	17
7	5	-	x	5	-	-	4	x	x	x	5	16
8	x	-	x	7	-	-	4	3	x	x	4	12
9	16	-	x	-	-	-	5	5	x	x	x	x
10	x	-	x	-	-	4	-	x	9	x	x	x
zusammen	32	25	5	12	-	4	23	10	10	7	10	64
männlich	16	8	-	7	-	1	10	5	1	2	9	40
weiblich	16	17	5	5	-	3	13	5	9	5	1	24

Tabelle 22 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Landsberg a. Lech

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	21	x	-	-	-	7	x	x	x	x	10
6	6	7	x	-	-	-	8	x	x	x	x	23
7	-	x	x	-	-	-	9	x	x	x	x	22
8	-	x	x	-	-	-	19	4	x	x	x	24
9	19	x	x	-	-	-	9	x	x	6	x	5
10	-	x	x	-	-	-	-	x	8	x	x	-
zusammen	25	29	5	-	-	-	52	10	9	12	x	84
männlich	16	8	2	-	-	-	38	7	-	7	x	57
weiblich	9	21	3	-	-	-	14	3	9	5	x	27

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 23 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Miesbach

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	26	x	x	-	-	6	x	-	x	x	10
6	5	8	x	x	-	-	x	x	-	x	x	13
7	x	x	x	x	-	-	3	3	-	x	x	19
8	x	x	x	3	-	-	10	x	-	x	x	13
9	14	x	x	x	-	-	13	x	-	x	x	x
10	x	x	x	x	-	-	x	3	6	x	x	x
zusammen	22	38	x	7	-	-	35	8	6	5	3	60
männlich	14	18	x	3	-	-	28	4	-	2	1	34
weiblich	8	20	x	4	-	-	7	4	6	3	2	26

Tabelle 24 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Mühldorf a. Inn

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	18	-	x	-	-	4	x	x	x	x	7
6	8	6	-	x	-	-	9	x	x	x	x	34
7	8	3	-	x	-	-	14	x	x	x	x	14
8	-	-	-	6	-	-	12	x	x	x	x	22
9	6	-	-	x	-	-	11	4	x	3	x	4
10	-	-	7	x	-	-	-	x	4	x	x	-
zusammen	22	27	7	9	-	-	50	8	6	8	4	81
männlich	5	10	3	5	-	-	30	5	2	7	3	50
weiblich	17	17	4	4	-	-	20	3	4	1	1	31

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 25 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; München/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	47	16	-	-	-	6	x	3	x	x	44
6	8	16	x	-	-	-	13	x	3	3	x	100
7	13	6	x	-	-	-	22	4	x	x	x	86
8	4	x	x	-	-	-	23	7	x	3	x	77
9	15	x	x	-	-	-	22	7	x	7	3	28
10	x	x	x	-	-	-	5	x	5	x	x	3
zusammen	41	71	19	-	-	-	91	20	14	17	6	338
männlich	18	40	11	-	-	-	66	9	3	12	3	212
weiblich	23	31	8	-	-	-	25	11	11	5	3	126

Tabelle 26 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Neuburg-Schrobenhausen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	23	x	x	-	-	x	-	3	x	x	13
6	60	3	x	x	-	-	7	5	3	x	x	9
7	7	-	x	7	-	-	13	4	-	x	x	16
8	3	-	x	x	-	-	16	5	-	x	x	19
9	26	-	x	x	-	-	8	3	-	4	x	3
10	x	-	x	x	-	-	x	-	10	x	x	-
zusammen	98	26	x	10	-	-	50	17	16	6	5	60
männlich	53	9	x	5	-	-	34	6	8	6	4	34
weiblich	45	17	x	5	-	-	16	11	8	-	1	26

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 27 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Pfaffenhofen a.d. Ilm

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	4	54	x	-	-	-	4	-	x	x	-	x
6	15	4	x	-	-	-	10	3	x	x	-	16
7	15	x	x	-	-	-	27	4	x	x	-	17
8	5	x	x	-	-	-	23	3	x	x	-	13
9	18	x	x	-	-	-	12	4	x	3	-	x
10	-	x	x	-	-	-	-	-	x	x	-	x
zusammen	57	59	x	-	-	-	76	14	3	6	-	56
männlich	20	22	x	-	-	-	51	9	3	3	-	38
weiblich	37	37	x	-	-	-	25	5	-	3	-	18

Tabelle 28 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Rosenheim/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	45	8	x	x	-	14	-	x	3	x	16
6	44	12	x	x	x	-	14	-	x	4	x	54
7	30	x	x	x	x	-	23	15	x	x	5	42
8	12	x	x	3	x	-	25	3	x	3	3	32
9	14	x	x	x	x	-	21	4	x	13	x	x
10	4	x	x	x	x	-	-	-	5	x	x	x
zusammen	104	59	11	5	x	-	97	22	9	25	11	155
männlich	57	24	3	2	x	-	63	16	3	17	5	89
weiblich	47	35	8	3	x	-	34	6	6	8	6	66

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 29 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Starnberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	22	5	-	-	-	5	x	x	x	x	22
6	x	6	x	-	-	-	9	x	x	x	x	36
7	x	x	x	-	-	-	8	x	x	4	x	20
8	x	x	3	-	-	-	12	x	x	x	5	16
9	10	x	x	-	-	-	7	4	x	7	x	18
10	x	x	9	-	-	-	-	x	3	x	3	-
zusammen	15	32	22	-	-	-	41	8	5	19	10	112
männlich	9	16	12	-	-	-	30	4	-	12	6	57
weiblich	6	16	10	-	-	-	11	4	5	7	4	55

Tabelle 30 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Traunstein

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	36	3	x	x	x	14	x	-	x	x	16
6	4	5	x	x	x	x	x	x	-	x	x	37
7	x	x	x	x	x	x	11	x	-	x	x	20
8	4	x	x	x	x	x	18	x	-	3	3	26
9	8	x	x	x	x	x	19	8	-	8	x	x
10	3	x	4	x	x	x	x	x	16	x	x	x
zusammen	20	45	8	x	x	x	73	10	16	16	6	114
männlich	10	22	3	x	x	x	50	7	8	11	4	57
weiblich	10	23	5	x	x	x	23	3	8	5	2	57

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 31 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Weilheim-Schongau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	24	x	x	x	-	11	x	3	4	x	21
6	x	7	x	x	x	-	x	x	-	4	x	44
7	x	x	x	5	x	-	27	x	-	3	3	45
8	x	x	x	x	x	-	27	x	-	x	3	21
9	7	x	x	3	x	-	27	x	-	6	x	x
10	x	x	x	x	x	-	x	x	3	x	x	x
zusammen	9	33	3	10	x	-	104	x	6	21	7	133
männlich	6	18	2	7	x	-	76	x	1	13	3	81
weiblich	3	15	1	3	x	-	28	x	5	8	4	52

Tabelle 32 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Landshut/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	7	x	-	x	-	8	x	x	x	-	15
6	18	x	x	-	x	-	4	x	x	x	3	30
7	4	x	x	4	x	-	9	x	x	x	5	25
8	x	x	x	13	x	-	7	x	x	3	4	7
9	x	x	x	5	x	-	3	x	x	x	3	x
10	x	x	x	10	x	3	-	x	12	3	-	x
zusammen	26	9	x	32	x	3	31	3	14	7	15	79
männlich	13	5	x	17	x	-	16	-	-	5	8	56
weiblich	13	4	x	15	x	3	15	3	14	2	7	23

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 33 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Passau/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	8	x	x	x	-	3	x	x	x	x	x
6	11	x	x	x	x	-	4	x	x	x	x	18
7	3	x	x	x	x	-	5	6	x	x	x	11
8	x	x	x	8	x	-	8	15	x	x	x	16
9	17	x	x	x	x	-	3	3	x	x	x	7
10	x	x	x	x	x	-	-	x	9	x	x	x
zusammen	32	9	x	10	x	-	23	25	12	5	7	59
männlich	11	4	x	9	x	-	16	12	3	2	5	29
weiblich	21	5	x	1	x	-	7	13	9	3	2	30

Tabelle 34 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Straubing

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	10	x	x	-	-	5	x	x	x	x	11
6	12	-	x	x	-	-	3	x	x	x	x	9
7	x	-	x	x	-	-	6	x	x	x	4	9
8	x	-	x	10	-	-	7	x	x	x	x	9
9	x	-	x	x	-	-	7	x	x	7	x	4
10	x	-	3	x	-	-	-	x	x	x	x	-
zusammen	14	10	5	11	-	-	28	5	x	11	6	42
männlich	7	4	3	9	-	-	23	4	x	6	2	15
weiblich	7	6	2	2	-	-	5	1	x	5	4	27

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 35 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Deggendorf

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	14	18	6	x	-	-	8	x	x	x	x	5
6	30	x	-	x	-	-	12	6	x	x	8	12
7	4	x	-	x	-	-	15	3	x	x	13	12
8	x	x	-	x	-	-	18	x	x	3	8	9
9	11	x	-	x	-	-	7	7	x	4	7	-
10	x	x	-	4	-	-	-	x	4	3	x	-
zusammen	61	20	6	7	-	-	60	18	8	13	37	38
männlich	42	9	5	4	-	-	35	8	1	8	26	17
weiblich	19	11	1	3	-	-	25	10	7	5	11	21

Tabelle 36 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Freyung-Grafenau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	14	x	-	-	-	x	-	x	x	-	10
6	x	x	x	-	-	-	x	-	x	x	-	11
7	x	x	x	-	-	-	6	-	x	x	-	10
8	x	x	x	-	-	-	8	-	x	x	-	7
9	7	x	x	-	-	-	7	-	x	x	-	-
10	x	x	x	-	-	-	x	-	3	x	-	-
zusammen	10	16	x	-	-	-	29	-	5	7	-	38
männlich	4	6	x	-	-	-	17	-	-	5	-	23
weiblich	6	10	x	-	-	-	12	-	5	2	-	15

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 37 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kelheim

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	21	x	-	-	-	6	x	3	x	x	6
6	4	4	x	-	-	-	6	3	x	3	x	26
7	4	x	x	-	-	-	9	x	x	x	x	17
8	x	x	x	-	-	-	7	x	x	x	x	18
9	10	x	x	-	-	-	9	x	x	x	x	5
10	x	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-
zusammen	20	28	3	-	-	-	37	6	5	8	x	72
männlich	7	14	2	-	-	-	24	3	-	4	x	40
weiblich	13	14	1	-	-	-	13	3	5	4	x	32

Tabelle 38 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Landshut/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	27	x	-	-	-	8	x	5	x	x	6
6	33	x	x	-	-	-	22	x	x	x	x	17
7	16	x	x	-	-	-	16	x	x	x	x	18
8	-	x	x	-	-	-	21	x	x	x	x	9
9	16	x	x	-	-	-	x	x	x	3	x	x
10	-	x	x	-	-	-	x	x	3	x	x	x
zusammen	65	28	x	-	-	-	74	5	9	5	x	52
männlich	19	16	x	-	-	-	60	1	4	5	x	36
weiblich	46	12	x	-	-	-	14	4	5	-	x	16

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 39 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Passau/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	27	3	-	-	-	14	-	x	x	x	10
6	23	5	x	-	-	-	x	-	x	x	x	27
7	6	x	x	-	-	-	31	-	x	x	x	30
8	3	x	x	-	-	-	29	-	x	x	x	18
9	24	x	x	-	-	-	25	-	x	3	5	x
10	x	x	5	-	-	-	x	-	x	x	x	x
zusammen	57	36	9	-	-	-	112	-	x	8	6	92
männlich	24	11	2	-	-	-	79	-	x	5	2	54
weiblich	33	25	7	-	-	-	33	-	x	3	4	38

Tabelle 40 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Regen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	3	6	-	-	-	-	x	x	x	x	-	x
6	7	4	-	-	-	-	14	x	x	x	-	13
7	4	x	-	-	-	-	12	x	x	x	-	7
8	-	x	-	-	-	-	11	x	x	x	-	4
9	6	x	-	-	-	-	10	x	x	x	-	3
10	-	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-	x
zusammen	20	11	-	-	-	-	55	x	x	5	-	28
männlich	12	6	-	-	-	-	44	x	x	4	-	19
weiblich	8	5	-	-	-	-	11	x	x	1	-	9

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 41 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Rottal-Inn

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	18	x	-	-	-	14	x	x	x	x	9
6	x	4	x	-	-	-	14	x	x	x	x	22
7	x	-	x	-	-	-	9	x	x	x	x	17
8	x	-	x	-	-	-	15	x	x	x	x	6
9	5	4	x	-	-	-	10	x	x	3	x	x
10	x	-	x	-	-	-	-	x	x	3	x	x
zusammen	9	26	x	-	-	-	62	x	5	10	x	59
männlich	3	13	x	-	-	-	37	x	1	4	x	34
weiblich	6	13	x	-	-	-	25	x	4	6	x	25

Tabelle 42 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Straubing-Bogen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	25	x	-	-	-	6	x	x	x	x	5
6	16	x	x	-	-	-	3	x	x	x	x	12
7	10	x	x	-	-	-	5	x	x	x	x	x
8	-	x	x	-	-	-	3	x	x	x	x	8
9	8	x	x	-	-	-	3	x	x	x	x	x
10	-	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	x
zusammen	34	27	x	-	-	-	20	3	3	x	x	28
männlich	16	11	x	-	-	-	10	1	1	x	x	20
weiblich	18	16	x	-	-	-	10	2	2	x	x	8

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 43 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Dingolfing-Landau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	25	x	-	-	-	5	-	x	x	x	5
6	3	11	x	-	-	-	9	-	x	x	x	23
7	5	x	x	-	-	-	10	3	x	x	x	17
8	-	x	x	-	-	-	11	4	x	x	x	20
9	-	8	x	-	-	-	13	-	x	x	x	6
10	-	x	x	-	-	-	-	-	x	x	x	-
zusammen	8	45	x	-	-	-	48	7	x	4	x	71
männlich	5	18	x	-	-	-	34	6	x	2	x	42
weiblich	3	27	x	-	-	-	14	1	x	2	x	29

Tabelle 44 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Amberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	12	x	x	-	-	x	x	x	x	x	6
6	13	-	x	x	-	-	x	3	x	x	x	28
7	11	-	x	6	-	-	5	x	x	x	x	21
8	x	-	x	x	-	-	10	x	x	x	x	7
9	17	-	x	x	-	-	8	x	x	3	6	x
10	x	-	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x
zusammen	42	12	x	7	-	-	26	7	x	10	11	65
männlich	21	8	x	3	-	-	16	2	x	6	9	33
weiblich	21	4	x	4	-	-	10	5	x	4	2	32

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 45 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Regensburg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	28	x	x	x	x	4	x	5	3	x	x
6	6	7	x	x	x	x	4	x	x	x	x	38
7	7	6	x	3	x	x	10	x	x	5	3	34
8	6	x	x	4	x	x	x	x	x	3	x	27
9	16	x	x	6	x	x	x	3	x	8	3	19
10	-	x	x	x	x	x	x	x	12	x	x	x
zusammen	35	43	5	14	x	x	21	9	18	23	9	136
männlich	20	11	2	9	x	x	8	7	2	15	5	88
weiblich	15	32	3	5	x	x	13	2	16	8	4	48

Tabelle 46 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Weiden i.d. Opf

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	17	x	x	x	-	x	x	-	x	x	6
6	19	x	x	x	x	-	6	x	3	x	x	13
7	4	x	x	12	x	-	x	3	-	x	x	11
8	x	x	x	10	x	-	x	5	-	x	x	16
9	7	x	x	x	x	-	8	3	-	3	3	7
10	x	x	x	x	x	-	x	x	4	3	x	-
zusammen	31	20	x	26	x	-	30	12	7	9	8	53
männlich	15	9	x	13	x	-	25	9	2	4	4	29
weiblich	16	11	x	13	x	-	5	3	5	5	4	24

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 47 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Amberg-Sulzbach

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	20	3	-	-	-	-	x	x	x	x	3
6	40	x	x	-	-	-	3	x	x	x	x	5
7	6	x	x	-	-	-	4	x	x	x	x	x
8	-	x	x	-	-	-	6	x	x	x	x	4
9	15	x	x	-	-	-	3	x	x	x	x	x
10	-	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	x
zusammen	61	22	4	-	-	-	16	4	x	x	x	14
männlich	28	10	2	-	-	-	14	2	x	x	x	9
weiblich	33	12	2	-	-	-	2	2	x	x	x	5

Tabelle 48 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Cham

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	21	x	x	-	x	8	x	x	x	x	x
6	24	x	x	x	-	x	10	3	x	x	x	18
7	x	x	x	4	-	x	21	x	x	x	x	10
8	x	x	x	4	-	x	25	4	x	5	x	5
9	4	x	x	x	-	x	16	x	x	x	x	x
10	x	x	x	x	-	x	3	x	11	x	x	x
zusammen	29	23	3	9	-	x	83	11	12	6	4	34
männlich	11	11	1	6	-	x	60	6	4	4	2	20
weiblich	18	12	2	3	-	x	23	5	8	2	2	14

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 49 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Neumarkt i.d. Opf.

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	20	x	-	-	-	10	x	x	x	x	7
6	x	5	x	-	-	-	13	x	x	x	x	28
7	12	x	x	-	-	-	19	x	x	x	x	28
8	x	x	x	3	-	-	23	x	x	x	x	12
9	x	x	x	-	-	-	4	x	x	x	x	4
10	x	x	x	-	-	-	-	x	x	x	x	-
zusammen	17	27	x	3	-	-	69	x	x	8	4	79
männlich	8	11	x	1	-	-	43	x	x	6	2	39
weiblich	9	16	x	2	-	-	26	x	x	2	2	40

Tabelle 50 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Neustadt a.d. Waldnaab

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	35	x	x	-	-	x	x	x	x	x	3
6	63	3	x	x	-	-	x	x	x	x	x	8
7	6	x	x	x	-	-	3	x	x	x	3	7
8	x	x	x	4	-	-	8	x	x	x	x	5
9	37	x	x	3	-	-	8	x	x	x	x	x
10	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	x
zusammen	108	39	3	8	-	-	23	x	x	x	6	25
männlich	52	20	2	5	-	-	15	x	x	x	4	15
weiblich	56	19	1	3	-	-	8	x	x	x	2	10

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 51 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Regensburg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	33	3	-	-	-	9	x	5	x	x	7
6	3	5	-	-	-	-	18	x	x	x	x	10
7	4	x	-	-	-	-	9	7	x	x	x	11
8	5	3	-	-	-	-	16	3	x	x	x	9
9	7	x	-	-	-	-	8	3	x	x	x	-
10	-	x	-	-	-	-	-	x	5	x	x	-
zusammen	19	42	3	-	-	-	60	15	11	5	x	37
männlich	9	18	3	-	-	-	33	8	5	4	x	24
weiblich	10	24	-	-	-	-	27	7	6	1	x	13

Tabelle 52 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Schwandorf

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	17	x	-	x	-	6	x	x	4	x	10
6	4	3	x	-	x	-	14	x	x	x	x	28
7	14	x	x	-	x	-	25	x	x	x	x	22
8	4	x	x	-	x	-	19	x	x	3	4	26
9	22	x	x	-	x	-	4	x	x	x	4	x
10	-	x	4	-	x	-	-	x	3	x	x	x
zusammen	44	21	6	-	x	-	68	x	5	9	10	91
männlich	22	10	2	-	x	-	47	x	1	4	4	58
weiblich	22	11	4	-	x	-	21	x	4	5	6	33

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 53 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Tirschenreuth

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	11	3	-	-	-	4	x	3	x	x	3
6	4	x	x	-	-	-	7	x	x	x	x	9
7	5	x	x	-	-	-	4	x	x	x	x	x
8	x	x	x	-	-	-	8	x	x	x	x	5
9	20	x	x	-	-	-	6	x	x	x	x	x
10	x	x	x	-	-	-	-	x	4	x	x	x
zusammen	30	13	5	-	-	-	29	x	8	x	x	20
männlich	8	5	1	-	-	-	18	x	2	x	x	11
weiblich	22	8	4	-	-	-	11	x	6	x	x	9

Tabelle 54 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bamberg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	15	3	x	x	-	x	x	-	x	x	10
6	16	x	x	x	x	-	7	4	-	x	4	27
7	16	x	x	4	x	-	4	6	-	x	7	18
8	4	x	x	3	x	-	x	5	-	8	4	20
9	14	x	x	3	x	-	3	x	-	4	7	x
10	-	x	3	x	x	3	x	x	5	x	x	x
zusammen	50	16	7	12	x	3	18	16	5	18	24	78
männlich	33	4	5	8	x	3	8	11	2	12	18	52
weiblich	17	12	2	4	x	-	10	5	3	6	6	26

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 55 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bayreuth/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	20	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
6	12	x	x	x	x	x	3	x	x	x	x	21
7	6	x	x	7	x	x	6	7	x	x	3	18
8	-	x	x	14	x	x	7	x	x	x	3	17
9	14	x	x	3	x	x	7	3	x	x	5	6
10	-	x	x	x	x	x	x	x	6	x	x	x
zusammen	32	21	x	25	3	x	25	13	10	4	15	66
männlich	13	7	x	18	-	x	20	8	3	3	9	36
weiblich	19	14	x	7	3	x	5	5	7	1	6	30

Tabelle 56 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Coburg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	7	-	-	-	-	x	x	x	x	x	x
6	3	-	-	-	-	-	x	x	x	x	x	14
7	-	-	-	-	-	-	8	x	x	x	x	16
8	-	-	-	-	-	-	13	x	x	x	x	11
9	3	-	-	-	-	-	8	x	x	x	x	6
10	-	-	-	-	-	3	x	x	x	x	x	x
zusammen	6	7	-	-	-	3	32	6	x	4	x	54
männlich	1	5	-	-	-	1	20	3	x	2	x	29
weiblich	5	2	-	-	-	2	12	3	x	2	x	25

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 57 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Hof/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	15	9	x	-	-	3	x	x	x	x	x
6	7	3	-	x	-	-	x	x	x	x	x	10
7	x	-	-	3	-	-	7	x	x	x	4	11
8	x	-	-	5	-	-	x	x	x	x	6	14
9	6	-	-	x	-	-	4	x	x	x	3	10
10	x	-	3	x	-	-	x	x	5	x	3	x
zusammen	15	18	12	10	-	-	18	4	6	4	18	50
männlich	9	8	4	6	-	-	12	4	2	3	9	21
weiblich	6	10	8	4	-	-	6	-	4	1	9	29

Tabelle 58 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bamberg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	43	x	-	-	-	x	x	x	-	-	-
6	23	5	x	-	-	-	14	x	x	-	-	-
7	11	x	x	-	-	-	20	4	x	-	-	-
8	-	x	x	-	-	-	21	5	x	-	-	-
9	11	x	x	-	-	-	13	x	x	-	-	-
10	-	x	3	-	-	-	x	x	8	-	-	-
zusammen	45	50	8	-	-	-	73	12	15	-	-	-
männlich	23	16	4	-	-	-	56	5	7	-	-	-
weiblich	22	34	4	-	-	-	17	7	8	-	-	-

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 59 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bayreuth/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	21	x	-	-	-	x	x	-	-	-	x
6	6	x	x	-	-	-	x	x	-	-	-	4
7	6	x	x	-	-	-	5	x	-	-	-	5
8	3	x	x	-	-	-	6	x	-	-	-	x
9	9	x	x	-	-	-	5	x	-	-	-	x
10	-	x	x	-	-	-	x	x	4	-	-	x
zusammen	24	22	x	-	-	-	20	x	4	-	-	13
männlich	16	7	x	-	-	-	10	x	1	-	-	8
weiblich	8	15	x	-	-	-	10	x	3	-	-	5

Tabelle 60 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Coburg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	29	x	-	-	-	x	x	x	-	x	x
6	21	x	x	-	-	-	3	x	x	-	x	12
7	7	x	x	-	-	-	x	x	x	-	x	7
8	x	x	x	-	-	-	4	x	x	-	x	15
9	13	x	x	-	-	-	10	x	x	-	x	x
10	x	x	x	-	-	-	x	3	24	-	x	x
zusammen	42	33	x	-	-	-	22	6	26	-	x	35
männlich	20	13	x	-	-	-	17	4	7	-	x	26
weiblich	22	20	x	-	-	-	5	2	19	-	x	9

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 61 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Forchheim

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	10	x	-	-	-	10	x	x	x	x	12
6	4	x	x	-	-	-	9	x	x	3	x	28
7	3	x	x	-	-	-	8	3	x	x	x	20
8	x	x	x	-	-	-	10	5	x	x	x	20
9	6	x	x	-	-	-	5	3	x	x	x	x
10	x	x	5	-	-	-	4	x	21	x	x	x
zusammen	14	13	7	-	-	-	46	13	22	5	4	86
männlich	7	6	3	-	-	-	30	7	6	3	2	53
weiblich	7	7	4	-	-	-	16	6	16	2	2	33

Tabelle 62 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Hof/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	14	x	-	-	-	x	x	x	-	-	x
6	14	5	x	-	-	-	10	x	x	-	-	11
7	x	x	x	-	-	-	9	x	x	-	-	x
8	x	x	x	-	-	-	5	x	x	-	-	8
9	16	x	x	-	-	-	8	x	x	-	-	x
10	x	x	x	-	-	-	x	x	12	-	-	x
zusammen	32	23	x	-	-	-	35	x	14	-	-	30
männlich	10	10	x	-	-	-	22	x	4	-	-	19
weiblich	22	13	x	-	-	-	13	x	10	-	-	11

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 63 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kronach

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	15	x	-	-	-	x	x	x	x	-	x
6	x	x	x	-	-	-	7	x	x	x	-	11
7	x	x	x	-	-	-	5	x	x	x	-	11
8	x	x	x	-	-	-	10	x	x	x	-	9
9	x	x	x	-	-	-	11	x	x	x	-	8
10	x	x	x	-	-	-	x	x	9	x	-	x
zusammen	x	21	x	-	-	-	34	x	11	x	-	42
männlich	x	9	x	-	-	-	17	x	1	x	-	21
weiblich	x	12	x	-	-	-	17	x	10	x	-	21

Tabelle 64 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kulmbach

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	10	x	x	x	-	4	x	-	x	x	3
6	8	x	x	x	x	-	4	x	-	x	x	11
7	17	x	x	x	x	-	8	x	-	x	x	13
8	x	x	x	x	x	-	x	x	-	x	x	x
9	22	x	x	x	x	-	5	x	-	4	x	3
10	x	x	x	x	x	-	x	x	-	x	x	x
zusammen	49	12	x	x	x	-	23	3	-	10	3	32
männlich	26	5	x	x	x	-	15	1	-	8	2	18
weiblich	23	7	x	x	x	-	8	2	-	2	1	14

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 65 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Lichtenfels

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	9	-	x	-	-	x	x	-	-	-	x
6	3	-	-	x	-	-	9	x	3	-	-	7
7	x	-	-	x	-	-	9	x	-	-	-	8
8	x	-	-	x	-	-	11	x	-	-	-	6
9	6	-	-	x	-	-	10	x	-	-	-	x
10	x	-	-	x	-	-	x	x	23	-	-	x
zusammen	12	9	-	x	-	-	43	3	26	-	-	23
männlich	4	3	-	x	-	-	18	1	10	-	-	11
weiblich	8	6	-	x	-	-	25	2	16	-	-	12

Tabelle 66 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Wunsiedel i. Fichtelgeb.

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	16	x	x	x	-	x	x	x	x	x	6
6	13	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x	18
7	x	x	x	x	x	-	5	x	x	x	x	13
8	x	x	x	x	x	-	4	x	x	x	x	8
9	14	x	x	x	x	-	3	3	x	x	x	x
10	x	x	x	x	x	-	x	x	4	x	x	x
zusammen	28	19	x	4	x	-	13	5	5	x	x	52
männlich	10	8	x	2	x	-	9	4	1	x	x	29
weiblich	18	11	x	2	x	-	4	1	4	x	x	23

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 67 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Ansbach/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	8	x	x	-	-	x	-	x	x	x	11
6	10	3	x	x	-	-	x	-	x	x	x	14
7	6	-	x	8	-	-	7	4	x	x	x	16
8	-	-	x	10	-	-	8	4	x	x	x	27
9	8	-	x	4	-	-	4	-	x	x	x	x
10	-	-	x	x	-	-	x	-	x	x	x	x
zusammen	24	11	x	23	-	-	21	8	3	x	3	77
männlich	9	4	x	15	-	-	13	4	1	x	3	43
weiblich	15	7	x	8	-	-	8	4	2	x	-	34

Tabelle 68 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Erlangen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	7	6	x	x	x	12	x	x	3	x	10
6	11	3	5	x	x	x	10	6	x	4	3	25
7	x	-	x	9	x	x	x	x	x	-	4	27
8	7	-	3	9	x	x	11	10	x	-	6	21
9	3	-	x	5	x	x	x	6	x	-	7	x
10	x	-	x	x	x	x	x	x	12	-	x	x
zusammen	22	10	18	24	x	x	45	24	14	7	21	89
männlich	7	5	10	12	x	x	23	10	5	5	11	54
weiblich	15	5	8	12	x	x	22	14	9	2	10	35

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 69 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Fürth/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	28	x	x	-	-	7	x	x	x	x	14
6	15	4	x	x	-	-	9	8	x	x	x	32
7	8	-	x	x	-	-	10	8	x	9	x	18
8	3	-	x	9	-	-	x	7	x	x	x	17
9	5	-	x	x	-	-	13	x	x	x	x	x
10	-	-	x	3	-	-	x	x	7	x	x	x
zusammen	31	32	x	13	-	-	41	26	9	27	x	85
männlich	17	12	x	2	-	-	25	13	2	18	x	48
weiblich	14	20	x	11	-	-	16	13	7	9	x	37

Tabelle 70 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Nürnberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	109	12	-	x	-	33	x	5	3	x	47
6	37	23	4	-	x	-	35	3	5	4	4	109
7	30	7	x	5	x	-	50	9	3	9	x	86
8	14	10	x	23	x	-	59	4	x	10	8	76
9	44	5	x	6	x	-	29	7	x	16	6	x
10	x	-	4	5	x	4	5	x	7	4	3	x
zusammen	126	154	21	39	x	4	211	24	22	46	23	340
männlich	66	76	8	19	x	4	126	14	7	30	14	209
weiblich	60	78	13	20	x	-	85	10	15	16	9	131

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 71 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Schwabach

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	3	3	x	-	-	x	x	x	x	x	x
6	12	x	-	x	-	-	x	x	x	x	x	12
7	x	x	-	3	-	-	7	4	x	x	x	17
8	3	x	-	3	-	-	8	3	x	x	x	8
9	12	x	-	x	-	-	x	x	x	x	x	x
10	x	x	-	x	-	-	x	x	x	x	x	x
zusammen	28	4	3	8	-	-	19	8	5	6	6	39
männlich	15	4	-	5	-	-	15	6	1	2	2	25
weiblich	13	-	3	3	-	-	4	2	4	4	4	14

Tabelle 72 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Ansbach/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	14	47	3	x	x	-	16	x	3	x	x	7
6	50	7	-	x	x	-	15	4	x	x	4	21
7	8	x	-	3	x	-	16	4	x	x	5	18
8	-	3	-	5	x	-	29	6	x	x	x	18
9	32	x	-	3	x	-	x	5	x	x	3	8
10	-	x	6	x	x	-	x	x	38	x	x	-
zusammen	104	60	9	13	4	-	93	20	43	6	13	72
männlich	41	24	2	8	2	-	62	12	14	5	8	45
weiblich	63	36	7	5	2	-	31	8	29	1	5	27

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 73 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Erlangen-Höchstadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	19	x	-	-	-	x	x	x	3	x	x
6	22	14	x	-	-	-	4	x	x	x	3	38
7	10	x	x	-	-	-	9	x	x	x	4	26
8	5	4	x	-	-	-	7	x	x	5	x	15
9	7	x	x	-	-	-	4	x	x	3	8	12
10	-	x	x	-	-	-	x	x	8	3	x	x
zusammen	44	39	x	-	-	-	25	x	10	16	17	102
männlich	20	19	x	-	-	-	17	x	2	9	12	64
weiblich	24	20	x	-	-	-	8	x	8	7	5	38

Tabelle 74 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Fürth/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	24	x	-	-	-	x	x	x	x	x	15
6	10	4	x	-	-	-	8	x	3	x	x	29
7	5	4	x	-	-	-	x	x	x	x	x	20
8	4	-	x	-	-	-	14	x	x	x	x	37
9	8	-	x	-	-	-	x	x	x	x	x	9
10	-	-	x	-	-	-	x	x	x	x	x	3
zusammen	27	32	3	-	-	-	35	x	5	x	x	113
männlich	7	15	-	-	-	-	21	x	2	x	x	62
weiblich	20	17	3	-	-	-	14	x	3	x	x	51

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 75 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Nürnberger Land - Lauf

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	23	x	x	-	-	30	x	x	x	-	14
6	3	x	x	x	-	-	10	x	x	x	-	39
7	9	x	x	x	-	-	14	x	x	3	-	28
8	6	x	x	x	-	-	22	11	x	x	-	34
9	12	x	x	x	-	-	13	3	x	x	-	7
10	x	x	4	x	-	-	-	x	13	x	-	-
zusammen	31	27	6	x	-	-	89	17	17	10	-	122
männlich	21	9	2	x	-	-	55	7	6	4	-	81
weiblich	10	18	4	x	-	-	34	10	11	6	-	41

Tabelle 76 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Neustadt a.d. Aisch

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	14	3	-	x	-	x	x	x	x	x	8
6	21	4	-	-	x	-	8	6	x	x	16	24
7	6	6	-	3	x	-	7	x	x	x	7	13
8	x	x	-	4	x	-	10	4	x	x	3	15
9	8	x	-	-	x	-	7	x	x	x	x	12
10	x	x	5	-	x	-	x	x	8	x	x	-
zusammen	37	26	8	7	x	-	36	11	12	4	28	72
männlich	18	14	2	5	x	-	22	4	3	3	13	45
weiblich	19	12	6	2	x	-	14	7	9	1	15	27

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 77 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Roth

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	35	x	x	-	-	5	x	x	x	x	11
6	34	x	x	x	-	-	5	x	x	x	x	18
7	21	x	x	x	-	-	10	8	x	x	x	21
8	x	x	x	x	-	-	4	x	x	x	x	12
9	4	x	x	x	-	-	6	x	x	x	x	x
10	x	x	x	x	-	-	-	x	5	x	x	x
zusammen	61	38	3	x	-	-	30	11	7	4	3	72
männlich	17	16	1	x	-	-	22	4	4	3	1	42
weiblich	44	22	2	x	-	-	8	7	3	1	2	30

Tabelle 78 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Weissenburg-Gunzenhausen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	21	x	x	-	x	3	x	3	x	x	7
6	22	3	x	x	-	x	14	x	x	x	5	28
7	4	x	x	5	-	x	10	x	x	x	x	26
8	x	x	x	6	-	x	14	x	x	x	4	9
9	x	x	x	x	-	x	8	x	x	x	3	5
10	x	x	x	6	-	x	4	x	x	x	x	-
zusammen	28	26	3	19	-	x	53	5	4	5	14	75
männlich	14	9	2	11	-	x	32	1	1	4	8	39
weiblich	14	17	1	8	-	x	21	4	3	1	6	36

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 79 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Aschaffenburg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	15	x	x	-	-	x	x	3	x	x	17
6	x	x	x	x	-	-	4	x	x	x	x	37
7	x	x	x	x	-	-	4	9	x	x	x	24
8	x	x	x	3	-	-	3	x	x	x	4	16
9	7	x	x	x	-	-	6	x	x	3	x	11
10	x	x	x	x	-	-	x	x	17	x	x	-
zusammen	10	22	6	5	-	-	19	14	22	9	9	105
männlich	5	12	4	3	-	-	8	8	-	3	5	55
weiblich	5	10	2	2	-	-	11	6	22	6	4	50

Tabelle 80 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Schweinfurt/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	23	-	x	x	-	9	-	x	x	x	6
6	3	x	-	x	x	-	8	16	x	x	x	22
7	11	x	-	5	x	-	9	10	x	x	x	15
8	3	x	-	11	x	-	4	13	x	x	5	12
9	20	x	-	x	x	-	4	3	x	x	4	x
10	x	x	-	x	x	-	-	-	x	x	x	x
zusammen	38	26	-	17	3	-	34	42	x	8	10	57
männlich	19	15	-	10	3	-	17	19	x	3	7	27
weiblich	19	11	-	7	-	-	17	23	x	5	3	30

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 81 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Würzburg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	14	x	x	x	x	6	x	x	x	x	15
6	10	x	x	x	x	x	19	x	x	x	x	48
7	5	5	x	6	x	x	14	9	x	3	x	41
8	3	x	x	11	x	x	16	4	x	x	3	27
9	x	x	x	3	x	x	15	x	x	14	7	x
10	x	x	x	x	x	x	3	x	x	x	x	x
zusammen	19	20	x	21	4	x	73	14	4	21	12	144
männlich	8	14	x	16	2	x	45	6	1	16	10	88
weiblich	11	6	x	5	2	x	28	8	3	5	2	56

Tabelle 82 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Aschaffenburg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	21	-	-	x	-	x	-	x	x	x	10
6	22	x	-	-	x	-	12	3	x	x	x	24
7	6	x	-	3	x	-	11	4	x	x	x	23
8	6	x	-	-	x	-	13	6	x	x	x	18
9	16	7	-	-	x	-	11	6	x	x	x	3
10	-	x	3	-	x	-	x	-	61	x	x	-
zusammen	50	34	3	3	x	-	58	19	63	3	x	78
männlich	22	20	2	1	x	-	43	12	29	3	x	57
weiblich	28	14	1	2	x	-	15	7	34	-	x	21

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 83 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Bad Kissingen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	30	-	-	-	-	x	x	x	x	x	8
6	7	6	-	-	-	-	8	x	x	x	x	24
7	18	3	-	-	-	-	7	x	x	x	x	18
8	x	x	-	-	-	-	8	x	x	x	x	10
9	39	x	-	-	-	-	6	x	x	x	x	x
10	x	x	3	-	-	-	x	x	17	x	x	x
zusammen	67	41	3	-	-	-	35	4	21	4	4	66
männlich	29	14	1	-	-	-	22	2	8	2	-	35
weiblich	38	27	2	-	-	-	13	2	13	2	4	31

Tabelle 84 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Rhön-Grabfeld

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	18	4	x	x	-	5	x	x	x	x	11
6	27	x	x	x	x	-	9	5	x	x	x	17
7	4	3	x	x	x	-	12	x	x	x	x	x
8	x	x	x	3	x	-	9	x	x	x	x	8
9	23	x	x	4	x	-	4	x	x	x	x	x
10	x	x	x	x	x	-	-	x	8	x	x	x
zusammen	55	23	6	11	3	-	39	11	9	5	4	46
männlich	25	12	2	5	2	-	23	4	1	5	2	25
weiblich	30	11	4	6	1	-	16	7	8	-	2	21

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 85 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Haßberge

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	10	x	-	-	-	11	x	x	x	x	6
6	7	x	x	-	-	-	14	x	x	x	x	15
7	3	x	x	-	-	-	16	x	x	x	x	13
8	x	x	x	-	-	-	17	x	x	x	x	12
9	8	x	x	-	-	-	x	x	x	x	x	3
10	x	x	x	-	-	-	x	x	13	x	x	-
zusammen	20	12	x	-	-	-	68	4	14	3	x	49
männlich	8	4	x	-	-	-	49	3	6	3	x	30
weiblich	12	8	x	-	-	-	19	1	8	-	x	19

Tabelle 86 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kitzingen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	23	x	x	x	-	x	x	x	x	x	6
6	35	4	x	x	x	-	6	x	x	x	x	15
7	9	x	x	x	x	-	18	x	x	x	x	23
8	x	x	x	x	x	-	8	x	x	3	x	15
9	27	x	x	x	x	-	x	x	x	x	3	6
10	x	x	x	x	x	-	x	x	18	x	4	3
zusammen	72	30	x	x	x	-	41	6	20	7	10	68
männlich	27	12	x	x	x	-	25	4	1	6	7	42
weiblich	45	18	x	x	x	-	16	2	19	1	3	26

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 87 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Miltenberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	31	x	-	-	-	x	x	x	x	-	17
6	x	x	x	-	-	-	8	x	x	x	-	27
7	x	6	x	-	-	-	17	x	x	x	-	19
8	x	5	x	-	-	-	18	x	x	x	-	17
9	42	x	x	-	-	-	13	x	x	5	-	7
10	10	x	7	-	-	-	x	x	27	3	-	-
zusammen	56	44	8	-	-	-	64	3	32	11	-	87
männlich	26	20	2	-	-	-	43	3	7	5	-	43
weiblich	30	24	6	-	-	-	21	-	25	6	-	44

Tabelle 88 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Main-Spessart

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	24	x	-	-	-	7	x	x	x	-	14
6	3	x	x	-	-	-	9	x	x	x	-	29
7	7	x	x	-	-	-	6	x	x	x	-	29
8	x	x	x	-	-	-	13	x	x	x	-	15
9	11	x	x	-	-	-	15	x	x	x	-	4
10	x	x	9	-	-	-	-	x	12	x	-	-
zusammen	23	27	10	-	-	-	50	5	13	4	-	91
männlich	9	11	4	-	-	-	41	2	3	3	-	50
weiblich	14	16	6	-	-	-	9	3	10	1	-	41

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 89 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Schweinfurt/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	12	x	-	-	-	4	x	-	-	-	-
6	14	6	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-
7	6	x	x	-	-	-	6	x	-	-	-	-
8	x	x	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-
9	16	x	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-
10	x	x	x	-	-	-	-	x	-	-	-	-
zusammen	38	21	x	-	-	-	10	x	-	-	-	-
männlich	13	12	x	-	-	-	6	x	-	-	-	-
weiblich	25	9	x	-	-	-	4	x	-	-	-	-

Tabelle 90 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Würzburg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	26	x	-	-	-	x	x	x	-	-	x
6	11	6	x	-	-	-	4	x	x	-	-	x
7	7	-	x	-	-	-	4	x	x	-	-	3
8	4	-	x	-	-	-	x	x	x	-	-	x
9	12	-	x	-	-	-	6	x	x	-	-	x
10	-	-	x	-	-	-	x	x	3	-	-	x
zusammen	34	32	4	-	-	-	17	x	5	-	-	6
männlich	20	15	2	-	-	-	8	x	1	-	-	3
weiblich	14	17	2	-	-	-	9	x	4	-	-	3

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 91 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Augsburg/Stadt

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	43	9	x	-	-	26	x	11	3	x	16
6	28	x	x	x	-	-	25	3	x	4	7	67
7	31	6	x	11	-	-	30	8	x	3	13	53
8	4	6	x	13	3	-	30	x	x	3	9	44
9	38	x	x	8	-	-	11	4	x	5	5	21
10	-	x	7	x	-	7	-	x	18	5	x	5
zusammen	101	64	17	33	3	7	122	19	31	23	36	206
männlich	54	28	6	20	-	-	63	7	8	14	29	123
weiblich	47	36	11	13	3	7	59	12	23	9	7	83

Tabelle 92 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kaufbeuren

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	13	-	x	-	-	4	x	x	x	x	3
6	4	x	-	x	-	-	6	x	x	x	x	23
7	3	x	-	x	-	-	x	5	x	x	x	6
8	-	x	-	x	-	-	7	x	x	x	x	4
9	8	x	-	3	-	-	x	x	x	x	x	x
10	-	x	-	x	-	-	x	x	6	x	x	x
zusammen	15	17	-	5	-	-	20	7	8	5	4	37
männlich	5	6	-	5	-	-	12	5	4	5	2	23
weiblich	10	11	-	-	-	-	8	2	4	-	2	14

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 93 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Kempten

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	5	x	x	x	-	7	x	x	3	x	11
6	10	3	x	x	x	-	16	3	x	x	3	34
7	5	x	x	10	x	-	12	7	x	x	x	19
8	x	x	x	11	x	-	16	x	x	x	x	18
9	13	14	x	x	x	-	6	x	x	x	x	6
10	x	x	x	x	x	-	-	x	7	x	x	-
zusammen	29	25	x	24	x	-	57	14	10	9	9	88
männlich	16	11	x	13	x	-	32	6	2	6	5	54
weiblich	13	14	x	11	x	-	25	8	8	3	4	34

Tabelle 94 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Memmingen

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	10	x	x	-	-	13	x	x	x	x	8
6	8	5	x	x	-	-	6	x	x	x	7	17
7	10	x	x	4	-	-	6	x	x	x	x	14
8	-	x	x	3	-	-	11	x	x	x	x	6
9	19	x	x	x	-	-	x	x	x	x	5	3
10	-	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	3
zusammen	37	16	x	8	-	-	37	4	3	5	15	51
männlich	19	7	x	3	-	-	23	2	2	4	9	26
weiblich	18	9	x	5	-	-	14	2	1	1	6	25

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 95 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Aichach-Friedberg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	27	x	x	-	-	x	x	x	x	x	7
6	9	3	x	x	-	-	7	x	x	x	x	19
7	6	x	x	x	-	-	20	x	x	x	x	18
8	3	x	x	x	-	-	12	5	x	x	x	5
9	22	x	x	x	-	-	8	x	x	x	x	16
10	x	x	x	x	-	-	x	x	x	x	x	-
zusammen	41	31	x	x	-	-	54	7	x	x	x	65
männlich	17	15	x	x	-	-	43	6	x	x	x	30
weiblich	24	16	x	x	-	-	11	1	x	x	x	35

Tabelle 96 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Augsburg/Land

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	39	x	-	-	-	20	x	x	x	x	26
6	21	6	x	-	-	-	19	4	x	x	x	56
7	16	6	x	-	-	-	22	4	x	x	x	33
8	x	-	x	-	-	-	22	x	x	x	x	32
9	29	-	x	-	-	-	14	x	x	3	x	x
10	x	-	x	-	-	-	3	x	19	4	6	x
zusammen	68	51	3	-	-	-	100	13	21	13	7	162
männlich	22	20	2	-	-	-	72	9	5	8	5	118
weiblich	46	31	1	-	-	-	28	4	16	5	2	44

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 97 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Dillingen a.d. Donau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	24	x	-	-	-	x	x	-	x	x	7
6	x	8	x	-	-	-	8	x	-	x	x	26
7	7	x	x	-	-	-	16	x	-	x	x	15
8	x	x	x	-	-	-	7	x	-	x	x	12
9	16	x	x	-	-	-	8	x	-	x	x	x
10	x	x	x	-	-	-	x	x	3	x	x	x
zusammen	27	34	5	-	-	-	41	6	3	6	x	67
männlich	8	13	3	-	-	-	30	5	2	2	x	44
weiblich	19	21	2	-	-	-	11	1	1	4	x	23

Tabelle 98 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Günzburg

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	20	4	-	-	-	x	-	x	x	-	6
6	-	x	x	-	-	-	14	-	x	x	-	39
7	-	x	x	-	-	-	15	-	x	x	-	16
8	-	x	x	-	-	-	22	-	x	x	-	21
9	31	x	x	-	-	-	8	-	x	x	-	6
10	10	x	x	-	-	-	x	-	18	x	-	-
zusammen	41	23	5	-	-	-	67	-	22	5	-	88
männlich	20	8	4	-	-	-	42	-	11	2	-	50
weiblich	21	15	1	-	-	-	25	-	11	3	-	38

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 99 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Neu-Ulm

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	22	x	-	x	-	11	x	-	x	x	21
6	14	6	x	-	x	-	15	x	-	x	3	48
7	6	3	x	-	x	-	17	x	-	x	x	30
8	x	x	x	7	x	-	24	x	-	x	x	16
9	17	x	x	-	x	-	12	3	-	4	x	7
10	x	x	x	-	x	-	-	x	16	x	x	-
zusammen	38	33	5	7	x	-	79	5	16	8	5	122
männlich	12	13	4	6	x	-	45	3	2	6	1	80
weiblich	26	20	1	1	x	-	34	2	14	2	4	42

Tabelle 100 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Lindau

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	12	x	-	-	-	4	-	3	x	-	7
6	x	x	x	-	-	-	8	-	x	x	-	13
7	x	x	x	-	-	-	15	-	x	x	-	7
8	x	x	x	-	-	-	14	-	x	x	-	11
9	21	x	x	-	-	-	3	-	x	x	-	x
10	5	x	x	-	-	-	-	-	4	x	-	x
zusammen	27	16	x	-	-	-	44	-	9	3	-	42
männlich	10	8	x	-	-	-	30	-	5	2	-	28
weiblich	17	8	x	-	-	-	14	-	4	1	-	14

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 101 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Ostallgäu

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	23	x	-	-	-	18	x	x	x	x	12
6	11	x	x	-	-	-	19	x	x	x	x	21
7	3	x	x	-	-	-	25	3	x	x	x	16
8	x	x	x	-	-	-	35	x	x	4	x	9
9	15	x	x	-	-	-	x	6	x	x	x	x
10	x	x	x	-	-	-	x	x	5	x	x	x
zusammen	31	28	x	-	-	-	110	12	6	9	3	59
männlich	15	10	x	-	-	-	81	6	1	8	-	37
weiblich	16	18	x	-	-	-	29	6	5	1	3	22

Tabelle 102 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Unterallgäu

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	x	25	x	x	x	-	20	x	x	x	x	3
6	18	8	x	x	x	-	6	5	x	x	4	29
7	6	-	x	x	x	-	12	3	x	4	5	26
8	x	-	x	x	x	-	14	4	x	x	x	18
9	13	-	x	x	x	-	7	x	x	x	3	9
10	x	-	x	x	x	-	-	x	3	x	4	4
zusammen	39	33	4	3	x	-	59	14	4	9	18	89
männlich	19	12	1	1	x	-	45	10	1	7	9	56
weiblich	20	21	3	2	x	-	14	4	3	2	9	33

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 103 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Donau-Ries

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	19	x	x	x	-	x	-	x	x	x	14
6	31	x	x	x	x	-	14	5	3	x	7	20
7	14	x	x	13	x	-	16	7	x	x	4	19
8	4	x	x	6	x	-	23	4	x	x	x	20
9	32	x	x	x	x	-	14	-	x	x	x	x
10	-	x	x	3	x	-	x	-	20	x	x	x
zusammen	81	22	x	23	x	-	71	16	24	x	13	87
männlich	32	10	x	14	x	-	52	6	8	x	9	42
weiblich	49	12	x	9	x	-	19	10	16	x	4	45

Tabelle 104 zu Frage 3. Schulartwechsler im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013; Oberallgäu

Abgang aus Jahrgangsstufe	Abgänger aus den Jahrgangsstufen 5 bis 10 im Zeitraum 2.10.2012 bis 1.10.2013											
	von der Mittel-/Hauptschule an			von der Wirtschaftsschule an			von der Realschule an			vom Gymnasium an		
	die Wirtschaftsschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Realschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	das Gymnasium	die Mittel-/Hauptschule	die Wirtschaftsschule	die Realschule
5	-	21	x	x	-	-	7	x	x	3	x	x
6	18	7	x	x	-	-	8	x	x	x	x	18
7	18	x	x	x	-	-	15	x	x	3	x	11
8	6	x	x	x	-	-	21	3	x	x	x	10
9	21	x	x	x	-	-	9	x	x	x	x	6
10	-	x	4	x	-	-	3	x	4	x	x	x
zusammen	63	33	8	3	-	-	63	6	7	13	x	46
männlich	36	12	4	2	-	-	44	2	5	7	x	24
weiblich	27	21	4	1	-	-	19	4	2	6	x	22

x Die Angaben unterbleiben, da aufgrund geringer Fallzahlen Rückschlüsse auf Einzelpersonen nicht ausgeschlossen werden können.

Tabelle 1 zu Frage 4. Schüleranteil an Grund- und Mittel-/Hauptschulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Grundschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Mittel-/Hauptschulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Bayern	5,6 %	3,6 %	90,8 %	17,3 %	9,3 %	73,4 %
Oberbayern	5,9 %	6,3 %	87,8 %	16,5 %	7,7 %	75,8 %
Niederbayern	3,9 %	1,6 %	94,5 %	14,5 %	10,2 %	75,3 %
Oberpfalz	5,1 %	2,1 %	92,8 %	16,1 %	5,8 %	78,1 %
Oberfranken	4,6 %	3,2 %	92,2 %	14,7 %	9,1 %	76,2 %
Mittelfranken	5,3 %	2,8 %	91,9 %	19,9 %	6,3 %	73,8 %
Unterfranken	8,1 %	2,2 %	89,7 %	13,4 %	11,5 %	75,1 %
Schwaben	5,4 %	0,9 %	93,7 %	11,4 %	5,8 %	82,8 %
Ingolstadt	13,5 %	3,8 %	82,7 %	19,1 %	11,2 %	69,7 %
München/Stadt	8,7 %	16,9 %	74,4 %	18,4 %	6,2 %	75,4 %
Rosenheim/Stadt	7,4 %	-	92,6 %	24,7 %	6,3 %	69,0 %
Altötting	3,8 %	2,7 %	93,6 %	13,7 %	12,6 %	73,7 %
Berchtesgadener Land	0,4 %	-	99,6 %	21,3 %	6,7 %	72,0 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	-	0,6 %	99,4 %	18,0 %	9,0 %	73,0 %
Dachau	9,6 %	0,6 %	89,8 %	33,8 %	5,4 %	60,8 %
Ebersberg	4,7 %	2,2 %	93,1 %	28,0 %	4,8 %	67,2 %
Eichstätt	0,5 %	0,4 %	99,1 %	18,3 %	9,7 %	72,0 %
Erding	4,5 %	2,3 %	93,3 %	15,8 %	11,5 %	72,6 %
Freising	2,0 %	5,6 %	92,4 %	20,0 %	10,7 %	69,3 %
Fürstenfeldbruck	4,8 %	-	95,2 %	20,2 %	11,1 %	68,7 %
Garmisch-Partenkirchen	2,5 %	-	97,5 %	13,1 %	15,6 %	71,2 %
Landsberg am Lech	8,5 %	1,8 %	89,7 %	11,4 %	11,4 %	77,2 %
Miesbach	10,0 %	-	90,0 %	14,4 %	3,1 %	82,5 %
Mühldorf a.Inn	2,2 %	0,3 %	97,4 %	22,1 %	9,3 %	68,7 %
München/Land	8,1 %	10,1 %	81,8 %	20,6 %	17,6 %	61,8 %
Neuburg-Schrobenhausen	3,1 %	1,2 %	95,8 %	13,6 %	2,6 %	83,8 %
Pfaffenhofen a.d. Ilm	-	0,3 %	99,7 %	15,1 %	8,7 %	76,2 %
Rosenheim/Land	3,3 %	0,6 %	96,0 %	11,5 %	7,8 %	80,7 %
Starnberg	12,4 %	1,5 %	86,1 %	39,9 %	12,7 %	47,4 %
Traunstein	1,0 %	1,9 %	97,1 %	6,6 %	14,3 %	79,1 %
Weilheim-Schongau	-	-	100,0 %	10,6 %	2,7 %	86,6 %

Tabelle 1 zu Frage 4. Schüleranteil an Grund- und Mittel-/Hauptschulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Grundschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Mittel-/Hauptschulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Landshut/Stadt	4,2 %	9,9 %	85,9 %	11,2 %	10,0 %	78,8 %
Passau/Stadt	15,4 %	-	84,6 %	27,8 %	17,6 %	54,6 %
Straubing	8,6 %	-	91,4 %	17,7 %	-	82,3 %
Deggendorf	6,3 %	2,1 %	91,6 %	14,4 %	6,6 %	78,9 %
Freyung-Grafenau	5,7 %	-	94,3 %	17,5 %	28,2 %	54,4 %
Kelheim	5,9 %	1,8 %	92,3 %	12,4 %	14,6 %	73,0 %
Landshut/Land	1,3 %	3,2 %	95,5 %	11,5 %	13,9 %	74,6 %
Passau/Land	3,1 %	1,3 %	95,6 %	26,2 %	19,1 %	54,7 %
Regen	1,7 %	-	98,3 %	26,4 %	8,0 %	65,6 %
Rottal-Inn	2,5 %	-	97,5 %	7,3 %	9,8 %	82,8 %
Straubing-Bogen	2,0 %	-	98,0 %	8,0 %	6,9 %	85,1 %
Dingolfing-Landau	1,9 %	-	98,1 %	11,4 %	10,4 %	78,2 %
Amberg	6,0 %	-	94,0 %	22,3 %	2,6 %	75,1 %
Regensburg/Stadt	7,4 %	10,5 %	82,1 %	29,2 %	17,7 %	53,1 %
Weiden i.d.OPf.	7,5 %	-	92,5 %	21,9 %	3,3 %	74,8 %
Amberg-Sulzbach	2,5 %	-	97,5 %	11,5 %	7,6 %	80,9 %
Cham	2,0 %	0,2 %	97,8 %	10,5 %	4,2 %	85,4 %
Neumarkt i.d.OPf.	9,4 %	1,3 %	89,2 %	17,5 %	8,7 %	73,8 %
Neustadt a.d.Waldnaab	1,3 %	1,9 %	96,8 %	16,3 %	8,2 %	75,5 %
Regensburg/Land	5,7 %	2,1 %	92,2 %	29,4 %	7,3 %	63,3 %
Schwandorf	5,2 %	-	94,8 %	17,8 %	2,7 %	79,6 %
Tirschenreuth	2,5 %	1,4 %	96,1 %	22,1 %	4,5 %	73,4 %
Bamberg/Stadt	4,1 %	-	95,9 %	14,9 %	2,8 %	82,3 %
Bayreuth/Stadt	8,5 %	4,7 %	86,7 %	22,4 %	6,9 %	70,6 %
Coburg/Stadt	15,3 %	-	84,7 %	17,7 %	6,8 %	75,5 %
Hof/Stadt	5,8 %	21,7 %	72,5 %	9,6 %	18,2 %	72,1 %
Bamberg/Land	1,3 %	3,6 %	95,1 %	15,7 %	11,9 %	72,3 %
Bayreuth/Land	2,5 %	1,1 %	96,4 %	12,7 %	7,4 %	80,0 %
Coburg/Land	4,5 %	3,0 %	92,6 %	20,4 %	10,8 %	68,8 %
Forchheim	5,3 %	-	94,7 %	12,2 %	17,9 %	69,9 %
Hof/Land	1,5 %	3,1 %	95,4 %	14,6 %	12,4 %	73,0 %

Tabelle 1 zu Frage 4. Schüleranteil an Grund- und Mittel-/Hauptschulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Grundschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Mittel-/Hauptschulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Kronach	7,8 %	2,4 %	89,8 %	24,4 %	4,5 %	71,1 %
Kulmbach	9,5 %	5,3 %	85,2 %	34,6 %	6,7 %	58,7 %
Lichtenfels	-	5,3 %	94,7 %	17,4 %	12,7 %	69,9 %
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	4,8 %	0,5 %	94,6 %	21,1 %	9,7 %	69,2 %
Ansbach/Stadt	6,5 %	-	93,5 %	20,1 %	5,4 %	74,5 %
Erlangen	18,0 %	5,8 %	76,2 %	26,8 %	15,2 %	58,0 %
Fürth/Stadt	6,7 %	-	93,3 %	17,6 %	6,1 %	76,3 %
Nürnberg	1,4 %	4,1 %	94,5 %	17,4 %	5,5 %	77,1 %
Schwabach	7,0 %	-	93,0 %	21,2 %	8,4 %	70,4 %
Ansbach/Land	4,7 %	0,5 %	94,8 %	25,6 %	5,2 %	69,2 %
Erlangen-Höchstadt	7,6 %	2,2 %	90,2 %	25,5 %	5,8 %	68,7 %
Fürth/Land	2,6 %	3,1 %	94,3 %	30,1 %	3,2 %	66,8 %
Nürnberger Land	8,7 %	5,1 %	86,2 %	31,0 %	7,0 %	62,1 %
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	4,7 %	4,0 %	91,2 %	21,6 %	6,4 %	72,0 %
Roth	3,3 %	1,8 %	94,9 %	21,0 %	9,2 %	69,8 %
Weißenburg-Gunzenhausen	4,8 %	-	95,2 %	6,8 %	13,7 %	79,5 %
Aschaffenburg/Stadt	7,7 %	3,4 %	88,9 %	17,7 %	10,5 %	71,8 %
Schweinfurt/Stadt	15,8 %	2,7 %	81,5 %	24,8 %	5,5 %	69,7 %
Würzburg/Stadt	8,9 %	10,6 %	80,5 %	11,0 %	25,4 %	63,6 %
Aschaffenburg/Land	7,8 %	2,6 %	89,6 %	5,5 %	20,6 %	73,9 %
Bad Kissingen	13,0 %	1,3 %	85,7 %	14,0 %	8,7 %	77,3 %
Rhön-Grabfeld	-	1,2 %	98,8 %	3,6 %	8,2 %	88,2 %
Haßberge	20,4 %	1,9 %	77,7 %	37,1 %	8,7 %	54,2 %
Kitzingen	6,1 %	-	93,9 %	21,5 %	10,8 %	67,7 %
Miltenberg	13,1 %	3,6 %	83,3 %	13,6 %	20,6 %	65,8 %
Main-Spessart	2,1 %	0,1 %	97,8 %	17,8 %	8,9 %	73,2 %
Schweinfurt/Land	4,5 %	-	95,5 %	19,5 %	6,9 %	73,6 %
Würzburg/Land	4,5 %	0,4 %	95,1 %	8,5 %	18,6 %	72,9 %
Augsburg/Stadt	10,1 %	-	89,9 %	14,7 %	5,6 %	79,8 %
Kaufbeuren	4,9 %	-	95,1 %	11,8 %	9,6 %	78,6 %

Tabelle 1 zu Frage 4. Schüleranteil an Grund- und Mittel-/Hauptschulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Grundschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Mittel-/Hauptschulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Kempten (Allgäu)	17,3 %	2,2 %	80,4 %	18,0 %	4,2 %	77,8 %
Memmingen	2,2 %	-	97,8 %	27,7 %	3,6 %	68,7 %
Aichach-Friedberg	2,8 %	-	97,2 %	9,3 %	7,4 %	83,3 %
Augsburg/Land	3,2 %	1,7 %	95,1 %	17,3 %	6,7 %	76,0 %
Dillingen a.d.Donau	6,7 %	0,3 %	93,0 %	7,7 %	5,5 %	86,8 %
Günzburg	1,4 %	2,4 %	96,2 %	15,4 %	9,6 %	75,1 %
Neu-Ulm	11,0 %	-	89,0 %	24,8 %	6,0 %	69,2 %
Lindau (Bodensee)	4,9 %	3,9 %	91,3 %	17,9 %	15,9 %	66,2 %
Ostallgäu	1,9 %	1,6 %	96,5 %	5,2 %	6,3 %	88,5 %
Unterallgäu	3,7 %	0,5 %	95,8 %	4,3 %	13,2 %	82,6 %
Donau-Ries	4,4 %	-	95,6 %	6,9 %	4,7 %	88,4 %
Oberallgäu	1,1 %	1,0 %	97,9 %	6,7 %	9,7 %	83,7 %

¹ einschließlich Schüler, die an einer Mittagsbetreuung teilnehmen

Tabelle 2 zu Frage 4. Schüleranteil an Realschulen und Gymnasien, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Realschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Gymnasien , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot
Bayern	3,8 %	5,6 %	90,6 %	2,7 %	5,8 %	91,5 %
Oberbayern	7,0 %	3,7 %	89,3 %	3,5 %	7,6 %	88,9 %
Niederbayern	1,5 %	7,2 %	91,3 %	3,7 %	3,3 %	93,0 %
Oberpfalz	1,2 %	5,8 %	93,0 %	3,5 %	6,6 %	89,9 %
Oberfranken	3,8 %	5,5 %	90,7 %	1,5 %	3,7 %	94,8 %
Mittelfranken	5,7 %	8,0 %	86,3 %	1,8 %	4,1 %	94,2 %
Unterfranken	0,4 %	8,7 %	90,9 %	2,2 %	6,2 %	91,7 %
Schwaben	1,1 %	4,5 %	94,4 %	1,3 %	4,8 %	94,0 %
Ingolstadt	-	4,6 %	95,4 %	0,7 %	3,4 %	95,9 %
München/Stadt	30,1 %	4,4 %	65,5 %	8,8 %	11,7 %	79,5 %
Rosenheim/Stadt	-	4,5 %	95,5 %	1,2 %	4,4 %	94,4 %
Altötting	-	-	100,0 %	-	2,9 %	97,1 %
Berchtesgadener Land	-	3,2 %	96,8 %	-	11,5 %	88,5 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	-	3,4 %	96,6 %	1,9 %	1,7 %	96,5 %
Dachau	-	5,5 %	94,5 %	6,8 %	-	93,2 %
Ebersberg	1,3 %	4,9 %	93,8 %	0,9 %	12,0 %	87,1 %
Eichstätt	4,4 %	1,3 %	94,3 %	-	3,1 %	96,9 %
Erding	-	5,5 %	94,5 %	-	5,4 %	94,6 %
Freising	-	-	100,0 %	-	2,1 %	97,9 %
Fürstenfeldbruck	1,3 %	6,6 %	92,2 %	-	6,4 %	93,6 %
Garmisch-Partenkirchen	-	0,9 %	99,1 %	-	1,4 %	98,6 %
Landsberg am Lech	-	1,2 %	98,8 %	4,4 %	6,6 %	89,0 %
Miesbach	-	3,8 %	96,2 %	-	11,9 %	88,1 %
Mühldorf a.Inn	-	1,7 %	98,3 %	1,5 %	3,5 %	95,0 %
München/Land	6,0 %	10,5 %	83,5 %	3,2 %	8,1 %	88,8 %
Neuburg-Schrobenhausen	5,0 %	3,0 %	92,0 %	-	1,7 %	98,3 %
Pfaffenhofen a.d.Ilm	-	-	100,0 %	-	4,1 %	95,9 %
Rosenheim/Land	4,2 %	3,8 %	92,0 %	0,5 %	8,3 %	91,2 %
Starnberg	-	4,4 %	95,6 %	0,9 %	10,7 %	88,4 %
Traunstein	-	2,0 %	98,0 %	0,5 %	8,5 %	91,0 %

Tabelle 2 zu Frage 4. Schüleranteil an Realschulen und Gymnasien, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Realschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Gymnasien , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot
Weilheim-Schongau	-	2,2 %	97,8 %	1,7 %	2,1 %	96,2 %
Landshut/Stadt	-	2,6 %	97,4 %	-	2,7 %	97,3 %
Passau/Stadt	-	10,6 %	89,4 %	2,5 %	7,1 %	90,4 %
Straubing	-	3,7 %	96,3 %	9,1 %	2,8 %	88,1 %
Deggendorf	-	4,9 %	95,1 %	19,9 %	2,5 %	77,6 %
Freyung-Grafenau	-	2,2 %	97,8 %	-	-	100,0 %
Kelheim	-	2,5 %	97,5 %	-	2,1 %	97,9 %
Landshut/Land	0,9 %	13,7 %	85,4 %	5,8 %	4,5 %	89,7 %
Passau/Land	3,2 %	5,4 %	91,4 %	-	6,6 %	93,4 %
Regen	-	2,4 %	97,6 %	-	4,9 %	95,1 %
Rottal-Inn	-	17,4 %	82,6 %	1,8 %	3,2 %	95,1 %
Straubing-Bogen	18,1 %	3,1 %	78,8 %	-	0,8 %	99,2 %
Dingolfing-Landau	-	7,8 %	92,2 %	-	0,9 %	99,1 %
Amberg	2,7 %	-	97,3 %	-	3,7 %	96,3 %
Regensburg/Stadt	1,6 %	17,8 %	80,6 %	8,1 %	9,1 %	82,8 %
Weiden i.d.OPf.	-	5,2 %	94,8 %	1,5 %	18,6 %	79,9 %
Amberg-Sulzbach	-	6,8 %	93,2 %	-	6,4 %	93,6 %
Cham	-	5,0 %	95,0 %	3,3 %	7,1 %	89,6 %
Neumarkt i.d.OPf.	-	4,4 %	95,6 %	3,4 %	-	96,6 %
Neustadt a.d.Waldnaab	-	1,6 %	98,4 %	1,3 %	5,0 %	93,7 %
Regensburg/Land	1,0 %	10,6 %	88,4 %	4,0 %	5,8 %	90,2 %
Schwandorf	-	1,5 %	98,5 %	1,0 %	3,0 %	96,1 %
Tirschenreuth	8,6 %	1,5 %	89,9 %	1,4 %	6,4 %	92,2 %
Bamberg/Stadt	-	7,9 %	92,1 %	1,8 %	3,3 %	94,9 %
Bayreuth/Stadt	2,5 %	1,6 %	95,9 %	-	5,9 %	94,1 %
Coburg/Stadt	2,7 %	17,6 %	79,7 %	0,8 %	8,7 %	90,5 %
Hof/Stadt	-	4,0 %	96,0 %	-	5,0 %	95,0 %
Bamberg/Land	0,9 %	3,3 %	95,8 %	•	•	•
Bayreuth/Land	41,0 %	-	59,0 %	-	5,8 %	94,2 %
Coburg/Land	-	13,7 %	86,3 %	-	1,0 %	99,0 %

Tabelle 2 zu Frage 4. Schüleranteil an Realschulen und Gymnasien, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Realschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Gymnasien , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot
Forchheim	-	4,7 %	95,3 %	1,3 %	-	98,7 %
Hof/Land	3,1 %	4,7 %	92,2 %	5,6 %	-	94,4 %
Kronach	2,9 %	4,0 %	93,1 %	2,7 %	1,4 %	96,0 %
Kulmbach	4,8 %	2,4 %	92,8 %	7,9 %	5,3 %	86,8 %
Lichtenfels	6,3 %	5,7 %	88,0 %	-	-	100,0 %
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	-	4,9 %	95,1 %	-	4,1 %	95,9 %
Ansbach/Stadt	6,0 %	8,3 %	85,7 %	-	0,9 %	99,1 %
Erlangen	8,6 %	3,8 %	87,6 %	2,0 %	3,6 %	94,4 %
Fürth/Stadt	5,4 %	5,3 %	89,3 %	4,0 %	5,5 %	90,6 %
Nürnberg	19,7 %	6,7 %	73,5 %	3,2 %	6,0 %	90,8 %
Schwabach	-	9,4 %	90,6 %	-	3,0 %	97,0 %
Ansbach/Land	1,9 %	7,1 %	91,0 %	2,0 %	2,1 %	95,9 %
Erlangen-Höchstadt	-	13,5 %	86,5 %	-	5,2 %	94,8 %
Fürth/Land	-	5,4 %	94,6 %	3,4 %	2,9 %	93,7 %
Nürnberger Land	-	4,6 %	95,4 %	-	4,4 %	95,6 %
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	-	18,2 %	81,8 %	-	3,0 %	97,0 %
Roth	-	10,1 %	89,9 %	1,7 %	3,5 %	94,8 %
Weißenburg-Gunzenhausen	-	8,2 %	91,8 %	-	0,6 %	99,4 %
Aschaffenburg/Stadt	-	10,0 %	90,0 %	-	6,5 %	93,5 %
Schweinfurt/Stadt	1,5 %	6,2 %	92,3 %	-	3,5 %	96,5 %
Würzburg/Stadt	1,6 %	13,0 %	85,4 %	0,9 %	10,9 %	88,2 %
Aschaffenburg/Land	-	9,6 %	90,4 %	4,7 %	1,8 %	93,6 %
Bad Kissingen	-	4,3 %	95,7 %	11,2 %	-	88,8 %
Rhön-Grabfeld	-	1,4 %	98,6 %	-	3,9 %	96,1 %
Haßberge	1,6 %	7,1 %	91,3 %	3,3 %	4,4 %	92,3 %
Kitzingen	-	23,2 %	76,8 %	1,4 %	11,2 %	87,4 %
Miltenberg	-	5,9 %	94,1 %	2,2 %	3,5 %	94,3 %
Main-Spessart	-	7,4 %	92,6 %	2,1 %	6,4 %	91,5 %
Schweinfurt/Land	-	2,2 %	97,8 %	•	•	•

Tabelle 2 zu Frage 4. Schüleranteil an Realschulen und Gymnasien, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Realschulen , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an Gymnasien , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot
Würzburg/Land	-	7,0 %	93,0 %	-	5,4 %	94,6 %
Augsburg/Stadt	1,3 %	7,3 %	91,5 %	3,5 %	6,0 %	90,5 %
Kaufbeuren	-	5,9 %	94,1 %	-	7,3 %	92,7 %
Kempton (Allgäu)	1,2 %	5,2 %	93,6 %	-	5,0 %	95,0 %
Memmingen	-	2,7 %	97,3 %	-	9,5 %	90,5 %
Aichach-Friedberg	0,7 %	2,3 %	96,9 %	3,2 %	3,7 %	93,1 %
Augsburg/Land	2,9 %	2,5 %	94,6 %	0,6 %	4,7 %	94,7 %
Dillingen a.d.Donau	-	1,2 %	98,8 %	-	4,8 %	95,2 %
Günzburg	3,1 %	5,5 %	91,4 %	1,9 %	3,5 %	94,6 %
Neu-Ulm	-	0,6 %	99,4 %	2,2 %	5,9 %	91,9 %
Lindau (Bodensee)	-	2,9 %	97,1 %	-	3,7 %	96,3 %
Ostallgäu	1,9 %	0,9 %	97,2 %	-	0,0 %	100,0 %
Unterallgäu	-	5,4 %	94,6 %	-	5,7 %	94,3 %
Donau-Ries	-	14,0 %	86,0 %	-	3,2 %	96,8 %
Oberallgäu	-	2,4 %	97,6 %	-	2,6 %	97,4 %

• Schulart nicht vorhanden.

Tabelle 3 zu Frage 4. Schüleranteil an Förderzentren und sonstigen allgemein bildenden Schulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Förderzentren , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an sonstigen allgemein bildenden Schulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Bayern	8,7 %	22,9 %	68,5 %	5,7 %	11,3 %	83,0 %
Oberbayern	9,9 %	18,9 %	71,2 %	12,8 %	14,3 %	72,9 %
Niederbayern	11,7 %	27,8 %	60,5 %	-	4,1 %	95,9 %
Oberpfalz	7,6 %	31,6 %	60,8 %	3,2 %	8,3 %	88,6 %
Oberfranken	7,2 %	24,2 %	68,6 %	0,4 %	6,8 %	92,8 %
Mittelfranken	5,5 %	20,0 %	74,5 %	1,0 %	16,5 %	82,5 %
Unterfranken	5,4 %	24,8 %	69,8 %	-	9,3 %	90,7 %
Schwaben	11,9 %	24,6 %	63,6 %	4,8 %	5,6 %	89,7 %
Ingolstadt	17,6 %	27,8 %	54,7 %	-	10,1 %	89,9 %
München/Stadt	8,3 %	26,2 %	65,5 %	20,6 %	11,1 %	68,3 %
Rosenheim/Stadt	14,6 %	9,0 %	76,4 %	-	10,9 %	89,1 %
Altötting	-	24,6 %	75,4 %	-	-	100,0 %
Berchtesgadener Land	-	14,0 %	86,0 %	-	11,8 %	88,2 %
Bad Tölz-Wolfratshausen	18,9 %	1,3 %	79,8 %	-	-	100,0 %
Dachau	15,4 %	7,1 %	77,6 %	62,6 %	-	37,4 %
Ebersberg	16,6 %	26,6 %	56,8 %	-	54,6 %	45,4 %
Eichstätt	24,6 %	-	75,4 %	•	•	•
Erding	9,6 %	30,6 %	59,8 %	•	•	•
Freising	5,3 %	20,3 %	74,4 %	-	-	100,0 %
Fürstenfeldbruck	12,8 %	-	87,2 %	-	20,2 %	79,8 %
Garmisch-Partenkirchen	-	20,7 %	79,3 %	-	-	100,0 %
Landsberg am Lech	29,3 %	18,4 %	52,3 %	-	18,2 %	81,8 %
Miesbach	22,3 %	11,9 %	65,8 %	-	15,1 %	84,9 %
Mühldorf a.Inn	-	20,0 %	80,0 %	-	-	100,0 %
München/Land	-	12,5 %	87,5 %	-	50,7 %	49,3 %
Neuburg-Schrobenhausen	8,6 %	14,3 %	77,1 %	26,1 %	-	73,9 %
Pfaffenhofen a.d.Ilm	13,5 %	1,8 %	84,6 %	•	•	•
Rosenheim/Land	13,5 %	16,3 %	70,2 %	-	31,4 %	68,6 %
Starnberg	23,8 %	8,4 %	67,8 %	•	•	•
Traunstein	-	16,1 %	83,9 %	38,4 %	11,6 %	50,0 %

Tabelle 3 zu Frage 4. Schüleranteil an Förderzentren und sonstigen allgemein bildenden Schulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Förderzentren , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an sonstigen allgemein bildenden Schulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Weilheim-Schongau	4,4 %	15,2 %	80,4 %	86,9 %	-	13,1 %
Landshut/Stadt	7,9 %	28,4 %	63,7 %	-	0,5 %	99,5 %
Passau/Stadt	6,0 %	45,5 %	48,4 %	-	-	100,0 %
Straubing	-	40,7 %	59,3 %	-	26,8 %	73,2 %
Deggendorf	7,8 %	25,3 %	66,8 %	-	-	100,0 %
Freyung-Grafenau	-	11,4 %	88,6 %	•	•	•
Kelheim	11,4 %	49,1 %	39,5 %	-	-	100,0 %
Landshut/Land	26,3 %	19,6 %	54,1 %	•	•	•
Passau/Land	18,5 %	19,1 %	62,4 %	•	•	•
Regen	33,1 %	-	66,9 %	•	•	•
Rottal-Inn	-	29,7 %	70,3 %	•	•	•
Straubing-Bogen	42,7 %	-	57,3 %	•	•	•
Dingolfing-Landau	11,6 %	23,2 %	65,2 %	•	•	•
Amberg	10,0 %	46,1 %	43,9 %	-	-	100,0 %
Regensburg/Stadt	4,7 %	47,2 %	48,1 %	-	30,7 %	69,3 %
Weiden i.d.OPf.	-	13,7 %	86,3 %	8,5 %	3,7 %	87,8 %
Amberg-Sulzbach	21,2 %	11,4 %	67,4 %	•	•	•
Cham	-	29,7 %	70,3 %	-	-	100,0 %
Neumarkt i.d.OPf.	9,5 %	33,0 %	57,5 %	-	-	100,0 %
Neustadt a.d.Waldnaab	-	40,9 %	59,1 %	7,2 %	-	92,8 %
Regensburg/Land	36,5 %	3,0 %	60,5 %	•	•	•
Schwandorf	-	8,9 %	91,1 %	-	-	100,0 %
Tirschenreuth	5,4 %	28,1 %	66,5 %	•	•	•
Bamberg/Stadt	-	43,7 %	56,3 %	-	-	100,0 %
Bayreuth/Stadt	5,4 %	28,8 %	65,8 %	-	10,8 %	89,2 %
Coburg/Stadt	9,8 %	38,1 %	52,1 %	-	3,6 %	96,4 %
Hof/Stadt	-	35,5 %	64,5 %	-	18,5 %	81,5 %
Bamberg/Land	7,0 %	7,3 %	85,7 %	•	•	•
Bayreuth/Land	-	-	100,0 %	1,4 %	5,8 %	92,8 %
Coburg/Land	-	4,6 %	95,4 %	•	•	•

Tabelle 3 zu Frage 4. Schüleranteil an Förderzentren und sonstigen allgemein bildenden Schulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Förderzentren , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an sonstigen allgemein bildenden Schulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Forchheim	31,6 %	19,5 %	49,0 %	•	•	•
Hof/Land	-	-	100,0 %	•	•	•
Kronach	17,1 %	13,3 %	69,6 %	•	•	•
Kulmbach	7,6 %	-	92,4 %	-	9,8 %	90,2 %
Lichtenfels	-	21,0 %	79,0 %	-	5,0 %	95,0 %
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	14,0 %	39,0 %	46,9 %	-	-	100,0 %
Ansbach/Stadt	-	9,3 %	90,7 %	-	-	100,0 %
Erlangen	-	9,4 %	90,6 %	-	30,4 %	69,6 %
Fürth/Stadt	7,4 %	36,7 %	56,0 %	-	1,2 %	98,8 %
Nürnberg	4,8 %	21,3 %	74,0 %	2,7 %	29,9 %	67,3 %
Schwabach	8,0 %	21,4 %	70,6 %	-	-	100,0 %
Ansbach/Land	4,0 %	8,3 %	87,7 %	-	5,3 %	94,7 %
Erlangen-Höchstadt	12,2 %	28,6 %	59,2 %	•	•	•
Fürth/Land	5,7 %	14,9 %	79,4 %	•	•	•
Nürnberger Land	4,9 %	14,3 %	80,7 %	-	-	100,0 %
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	2,6 %	46,4 %	50,9 %	-	-	100,0 %
Roth	13,7 %	17,5 %	68,9 %	-	-	100,0 %
Weißenburg-Gunzenhausen	-	6,3 %	93,7 %	-	4,8 %	95,2 %
Aschaffenburg/Stadt	2,9 %	62,2 %	34,9 %	-	25,0 %	75,0 %
Schweinfurt/Stadt	-	9,3 %	90,7 %	-	0,5 %	99,5 %
Würzburg/Stadt	7,2 %	41,9 %	50,9 %	-	7,7 %	92,3 %
Aschaffenburg/Land	8,8 %	2,8 %	88,3 %	•	•	•
Bad Kissingen	-	31,7 %	68,3 %	•	•	•
Rhön-Grabfeld	16,3 %	14,5 %	69,2 %	-	-	100,0 %
Haßberge	-	23,3 %	76,7 %	-	-	100,0 %
Kitzingen	5,3 %	25,5 %	69,1 %	-	-	100,0 %
Miltenberg	3,6 %	27,8 %	68,7 %	•	•	•
Main-Spessart	15,6 %	18,5 %	65,9 %	•	•	•
Schweinfurt/Land	-	4,1 %	95,9 %	•	•	•

Tabelle 3 zu Frage 4. Schüleranteil an Förderzentren und sonstigen allgemein bildenden Schulen, die im Schuljahr 2013/14 ein gebundenes, offenes oder kein Ganztagesangebot wahrnehmen

Region	Schüleranteil an Förderzentren , die an/am ... teilnehmen.			Schüleranteil an sonstigen allgemein bildenden Schulen , die an/am ... teilnehmen.		
	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹	Ganztagsangebot in gebundener Form	Ganztagsangebot in offener Form	keinem Ganztags- angebot ¹
Würzburg/Land	-	-	100,0 %	•	•	•
Augsburg/Stadt	10,7 %	21,9 %	67,5 %	11,7 %	3,9 %	84,4 %
Kaufbeuren	27,5 %	6,2 %	66,3 %	-	18,6 %	81,4 %
Kempton (Allgäu)	18,2 %	39,6 %	42,2 %	-	8,0 %	92,0 %
Memmingen	18,5 %	15,5 %	66,0 %	5,1 %	-	94,9 %
Aichach-Friedberg	2,6 %	36,3 %	61,0 %	-	-	100,0 %
Augsburg/Land	8,8 %	37,4 %	53,8 %	•	•	•
Dillingen a.d.Donau	17,1 %	24,2 %	58,7 %	-	54,0 %	46,0 %
Günzburg	14,3 %	22,0 %	63,8 %	-	-	100,0 %
Neu-Ulm	6,9 %	30,1 %	63,0 %	-	-	100,0 %
Lindau (Bodensee)	6,1 %	15,8 %	78,1 %	-	-	100,0 %
Ostallgäu	20,8 %	20,8 %	58,4 %	•	•	•
Unterallgäu	-	13,4 %	86,6 %	-	19,2 %	80,8 %
Donau-Ries	-	23,2 %	76,8 %	-	-	100,0 %
Oberallgäu	17,2 %	2,8 %	80,0 %	-	-	100,0 %

¹ einschließlich Schüler, die an einer Mittagsbetreuung teilnehmen.

• Schulart nicht vorhanden.